



- (E) OWNER'S MANUAL**
- (F) MANUEL DU PROPRIÉTAIRE**
- (D) BEDIENUNGSANLEITUNG**
- (I) USO E MANUTENZIONE**
- (ES) MANUAL DEL PROPIETARIO**
- (P) MANUAL DO PROPRIETÁRIO**



⚠ Read this manual carefully before operating this machine.

⚠ Il convient de lire attentivement ce manuel avant la première utilisation de la machine.

⚠ Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

⚠ Leggere attentamente questo manuale prima di utilizzare questa macchina.

⚠ Lea este manual atentamente antes de utilizar este equipo.

⚠ Leia este manual cuidadosamente antes de conducir a máquina.

EF2200iS



BEDIENUNGSANLEITUNG



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

EF2200iS

7PC-F8199-U0-G0



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Diese Bedienungsanleitung muss, wenn die Maschine verkauft wird, bei der Maschine verbleiben.

Einführung

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen Yamaha.

Diese Bedienungsanleitung wird Ihnen ein gutes grundlegendes Verständnis von Betrieb und Wartung dieser Maschine ermöglichen.

Bei Fragen zur Bedienung oder Wartung Ihrer Maschine wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Fachhändler.



BITTE LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UND MACHEN SIE SICH MIT DEM INHALT VOLLSTÄNDIG VERTRAUT, BEVOR SIE DIE MASCHINE IN BETRIEB NEHMEN.

HINWEIS

- Yamaha ist ständig bestrebt, Produktdesign und Qualität zu verbessern. Daher kann es, obwohl diese Bedienungsanleitung den aktuellen Stand der Produktinformationen zum Zeitpunkt der Drucklegung wiedergibt, zu leichten Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und dieser Anleitung kommen. Falls Sie Fragen zu dieser Bedienungsanleitung haben, wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Händler.
 - Diese Bedienungsanleitung sollte als dauerhafter Bestandteil dieses Geräts betrachtet werden und muss beim Gerät bleiben, wenn dieses weiterverkauft wird.
-

* Änderungen an Produkt und technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

EF2200iS
BEDIENUNGSANLEITUNG
©2019 Yamaha Motor Powered
Products Co., Ltd.
1. Auflage, Mai 2019
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, Vervielfältigung und
Verbreitung, auch auszugsweise,
ist ohne schriftliche Genehmigung der
Yamaha Motor Powered
Products Co., Ltd.
nicht gestattet.
Gedruckt in China

Wichtige Informationen zur Anleitung

Besonders wichtige Informationen sind in dieser Anleitung wie folgt gekennzeichnet.



Dies ist das Sicherheits-Warnsymbol. Es warnt Sie vor potenziellen Verletzungsgefahren. Befolgen Sie alle Sicherheitsanweisungen, die diesem Symbol folgen, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

WARNUNG

Das Zeichen **WARNUNG** weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Das Zeichen **ACHTUNG** bedeutet, dass spezielle Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden müssen, um eine Beschädigung der Maschine oder anderen Eigentums zu vermeiden.

HINWEIS

Das Zeichen **HINWEIS** gibt Zusatzinformationen, um bestimmte Vorgänge oder Arbeiten zu vereinfachen oder zu klären.

Inhalt

Sicherheitsinformationen	1-1	Vor der Inbetriebnahme	3-1
Allgemeine		Vorbereitung	3-1
Sicherheitsinformationen.....	1-1	Kraftstoff	3-1
Abgase sind giftig.....	1-2	Motoröl.....	3-2
Kraftstoff ist hochentzündlich und giftig.....	1-2	Kontrolle vor der Inbetriebnahme.....	3-5
Motor und Schalldämpfer können heiß sein.....	1-3	Betrieb	4-1
Verhinderung von Stromschlägen....	1-3	Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch	4-1
Anschluss hinweise	1-4	Anlassen des Motors	4-1
Anschluss	1-5	Anhalten des Motors	4-3
Hinweise zum Verlängerungskabel	1-5	Anschluss von Geräten über Wechselstromsteckdosen (AC).....	4-4
Lage wichtiger Hinweisschilder	1-6	Anschluss von Geräten über die Zubehörbuchse	4-6
Bedienelemente und Funktionen	2-1	Anwendungsbereich	4-8
Beschreibung	2-1	Betrieb in großer Höhe.....	4-9
Steuerungsfunktion	2-5	Regelmäßige Wartung.....	5-1
Motorschalter	2-5	Die Wichtigkeit der Wartung	5-1
Ölstandwarnleuchte (Rot)	2-5	Vor der Verwendung prüfen.....	5-1
Kraftstofftankdeckel	2-6	Wartungstabelle	5-1
Masseanschluss (Erde)	2-6	Austausch des Motoröls.....	5-3
Sparsteuerschalter.....	2-6	Überprüfung der Zündkerze	5-5
Stromversorgungsanzeige.....	2-7	Reinigung des Luftfilters	5-9
Überlastungskontrollleuchte (Rot).....	2-7	Reinigung des Schalldämpfersiebs und des Funkenfängers	5-12
Reset-Taste	2-7	Reinigung des Kraftstofftanksiebs	5-13
Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels	2-8	Vergasereinstellung	5-14
Kraftstoffstandmesser.....	2-8	Lagerung	6-1
Stundenzähler.....	2-9	Den Kraftstoff ablassen.....	6-1
Boost-Modus-Schalter	2-9	Motor.....	6-3
Twin Tech (Parallelaufschluss).....	2-10	Problembehebung	7-1
Zubehörbuchse	2-10	Fehlersuche	7-1
Wechselstrom-Steckdose	2-11	Technische Daten	8-1
Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers	2-11	EF2200iS	8-1
Seilzugstarter.....	2-11		

Inhalt

Verbraucherinformationen ... 9-1

Maschinenkennzeichnung9-1

Kennzeichennummerneinträge.....9-1

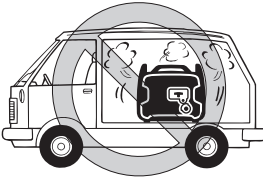
Schaltplan 10-1

Index 11-1

⚠ Sicherheitsinformationen

Allgemeine Sicherheitsinformationen

- Dieser Stromerzeuger ist nicht für den Gebrauch im Fahrzeug vorgesehen.
Nicht verwenden, während er im Fahrzeug installiert ist.



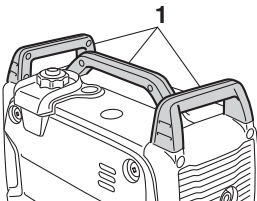
- Den Stromerzeuger nicht modifizieren und ihn nicht mit ausgebauten Teilen verwenden.



- Nicht zulassen, dass Kinder den Stromerzeuger bedienen.



- Den Stromerzeuger beim Tragen nur an dem/den Tragegriff(en) anfassen.
1. Tragegriff



- Keine Lasten auf dem Stromerzeuger ablegen.





Abgase sind giftig

- Die Verwendung eines Stromerzeugers in geschlossenen Räumen **KANN INNERHALB VON MINUTEN ZUM TOD FÜHREN**. Das Abgas des Stromerzeugers enthält Kohlenmonoxid. Das ist ein Gift, das sie weder sehen noch riechen können.
- Verwenden Sie das Gerät **NIEMALS** im Haus oder der Garage, **AUCH WENN** die Türen und Fenster geöffnet sind.
- Verwenden Sie es nur **IM FREIEN** und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.

Kraftstoff ist hochentzündlich und giftig

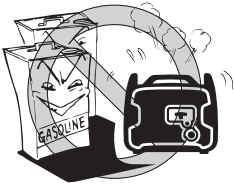


- Beim Auftanken stets den Motor ausschalten.
- Niemals in der Nähe einer offenen Flamme tanken oder während des Tankens rauchen.
- Achten Sie beim Auftanken darauf, keinen Kraftstoff über den Motor oder Schalldämpfer zu verschütten.
- Den Stromerzeuger nicht im Fahrzeug oder im Kofferraum lassen.
- Wenn Kraftstoff verschluckt wird, Kraftstoffdämpfe eingeatmet werden oder Kraftstoff in Ihr(e) Auge(n) gelangt, sofort Ihren Arzt aufsuchen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut oder Kleidung verschüttet wird, sofort mit Seife und Wasser abwaschen und Ihre Kleidung wechseln.
- Beim Betrieb oder Transport des Stromerzeugers darauf achten, dass er aufrecht steht. Wird er gekippt, kann Kraftstoff aus dem Vergaser oder dem Kraftstofftank auslaufen.

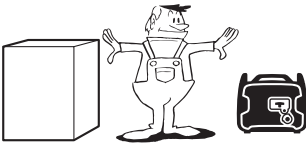
Motor und Schalldämpfer können heiß sein



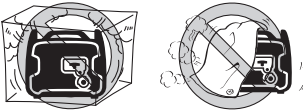
- Den Stromerzeuger an einem Ort aufstellen, an dem es unwahrscheinlich ist, dass Fußgänger oder Kinder das Gerät berühren können.



- Während des Betriebs dürfen keine brennbaren Materialien in der Nähe des Auspuffrohrs abgestellt werden.



- Um eine Überhitzung zu vermeiden, sorgen Sie für einen ausreichenden Luftstrom, indem Sie das Gerät mindestens 1 m (3 ft) von anderen Objekten oder Geräten entfernt aufstellen.



- Den Motor nicht betreiben, wenn er mit einer Staubschutzhaube oder anderen Gegenständen bedeckt ist.
- Der Stromerzeuger darf erst abgedeckt werden, nachdem sich Motor und Schalldämpfer vollkommen abgekühlt haben.

Verhinderung von Stromschlägen

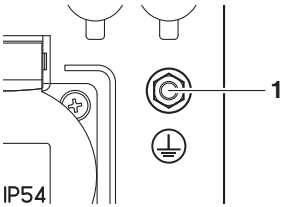
- Den Motor niemals in Regen oder Schnee betreiben.



Sicherheitsinformationen



- Niemals den Stromerzeuger mit nassen Händen berühren, da dies zu einem Stromschlag führt.



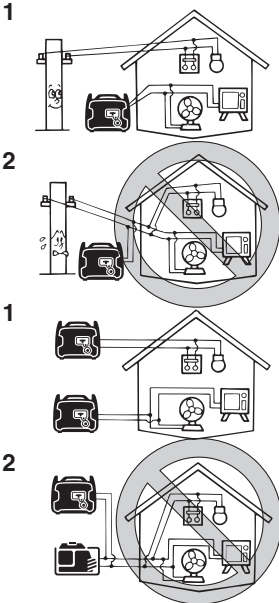
- Verbinden Sie den Masseanschluss (Erde) mit einer Erdungsleitung. Um einen elektrischen Schlag zu verhindern, muss der Stromerzeuger geerdet werden, wenn ein Elektrogerät mit Erdungsanschluss verwendet wird.

1. Masseanschluss (Erde)

Anschlusshinweise

- Den Anschluss des Stromerzeugers an eine Netzsteckdose vermeiden.
- Parallelschaltung des Stromerzeugers mit einem anderen Stromerzeuger vermeiden.

1. Richtig
2. Falsch



Anschluss

WARNUNG

Bevor der Stromerzeuger an das elektrische System eines Gebäudes angeschlossen werden kann, muss ein zugelassener Elektriker einen Isolationschalter (Transferschalter) im Hauptsicherungskasten des Gebäudes installieren. Der Schalter ist der Anschlusspunkt für den Stromerzeuger und ermöglicht es, für das Gebäude zwischen der Stromversorgung über den Stromerzeuger oder über die elektrische Hauptleitung zu wählen. Hierdurch wird verhindert, dass Rückstrom vom Stromerzeuger in die Netzhauptleitung fließt (Backfeeding), wenn die Hauptstromversorgung ausfällt oder aufgrund von Reparaturarbeiten ausgeschaltet wurde. Rückströme können Leitungswartungspersonal durch einen Stromschlag töten oder verletzen. Außerdem können Schäden am Stromerzeuger und an der Elektrik des Gebäudes verursacht werden, wenn die normale Betriebsspannung zurückkehrt und das Gerät ohne Isolationschalter verwendet wird.

Hinweise zum Verlängerungskabel

Verlängerungskabel sollten mit einem robusten, flexiblen Gummimantel (IEC 245) oder einer vergleichbaren Ummantelung geschützt werden, um mechanischer Beanspruchung standzuhalten.

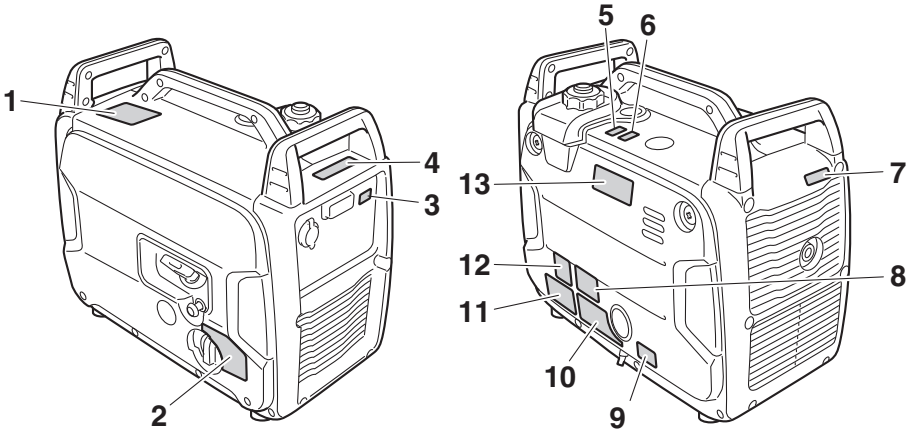
Lage wichtiger Hinweisschilder

Die folgenden Schilder bitte vor dem Betrieb dieses Geräts aufmerksam lesen.





HINWEIS

Sicherheits- und Hinweisschilder bei Bedarf instandhalten oder austauschen.

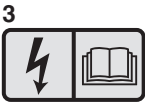
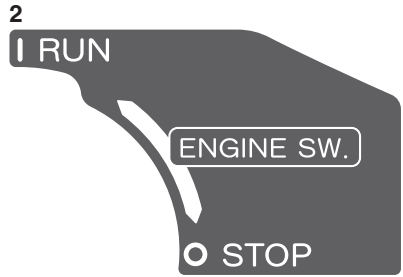
Für Europa




1

		<ul style="list-style-type: none"> ● STOP THE ENGINE BEFORE REFUELING. BE SURE TO CONNECT ONLY THE SPECIAL CABEL TO THE PARALLEL OPERATION RECEPTACLE. ● ARRÊTER LE MOTEUR AVANT DE FAIRE LE PLEIN DE CARBURANT. NE RACCORDER QUE LE CABLE SPECIAL A LA PRISE PARALLELE. ● VOR KRAFTSTOFF-NACHFÜLLEN MOTOR STOPPEN. NUR DAS SPEZIALKABEL AN DIE PARALLEL-BETRIEBSSTECKBUCHSE ANSCHLIESSEN. ● SPEGNERE IL MOTORE PRIMA DI FARE RIFORNIMENTO DI CARBURANTE. ACCERTARSI DI COLLEGARE ALLA PRESA DI FUNZIONAMENTO IN PARALLELO SOLO IL CAVO SPECIALE. ● STOP DE MOTOR ALVORENS TE TANKEN. SLUIT ALLEEN EEN SPECIALE KABEL AAN OP HET PARALLELBEDRIJFSTOPCONTACT. ● PARE EL MOTOR ANTES DE REPOSTAR. ASEGÚRESE DE CONECTAR SÓLO EL CABLE ESPECIAL A LA TOMA DE CORRIENTE EN PARALELO. ● ΣΤΑΜΑΤΗΣΤΕ ΤΟΝ ΚΙΝΗΤΗΡΑ ΠΡΙΝ ΠΡΟΣΘΕΣΤΕ ΚΑΥΣΙΜΟ. ΣΥΝΔΕΣΤΕ ΜΟΝΟ ΤΟ ΕΙΔΙΚΟ ΚΑΒΛΙΟ ΣΤΟ ΔΟΧΕΙΟ ΠΑΡΑΛΛΗΛΗΣ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ. ● STOPP MOTOREN FØR DU FYLLER BENSIN. PLUGG BARE SPESIALKABELN I KONTAKTEN FØR PARALLELLDRIFT.
		

7PB-FB176-30



4

	<p>PARALLEL OPERATION RECEPTACLE PRISE PARALLELE PARALLEL-BETRIEBSSTECKBUCHSE PRESA DI FUNZIONAMENTO IN PARALLELO PARALLELBEDRIJFSTOPCONTACT TOMA DE FUNCIONAMIENTO EN PARALELO ΔΟΧΕΙΟ ΠΑΡΑΛΛΗΛΗΣ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ KONTAKT FØR PARALLELLDRIFT</p>
---	--

7PC-H432R-00





8

	•KEEP "CLOSED" •"OPEN" at ENGINE SW. "STOP" •MAINTENIR « CLOSED » •Quand « OPEN », ENGINE SW. = pos. « STOP » •"CLOSED" HALTEN •"OPEN" am ENGINE SW. „STOP“ •TENERE "CLOSED" •"OPEN" con ENGINE SW. "STOP" •HOUD „CLOSED“ •"OPEN" bij ENGINE SW. „STOP“ •"MAINTENIR" "CLOSED" •"OPEN" en ENGINE SW. "STOP" •ΔΙΑΤΗΡΗΣΗ ΤΗΝ ΣΤΗ ΘΕΣΗ « CLOSED » •"OPEN" = "ON" ENGINE SW. « STOP » •HOLD "CLOSED" •"OPEN" ved ENGINE SW. "STOP"
	 7PC-F415H-50

9

APPROVAL NUMBER	YAMAHA
*** ***** **	
Engine Production date:	-----
Engine Serial:	-----

Engine family:	**** *****

10

CLOSED ▶

OPEN ▲

11

	YAMAHA MOTOR POWERED PRODUCTS CO.LTD.	
	Low power Generating set Groupe électrogène de faible puissance	
	MODEL (TYPE) EF2200iS	
	Yr. of Manuf. ****	
	ISO 8528-Class B and G1	
	Pmax 2.2kW	Ir 7.8A
	PrCOP 1.8kW	== 12V 3A
	COS φ r 1.0	Mass 25Kg
	fr 50Hz	IP23M
	Ur 230V	
7PC-F415B-**	PAYS D'ORIGINE CHINE	MADE IN CHINA

12

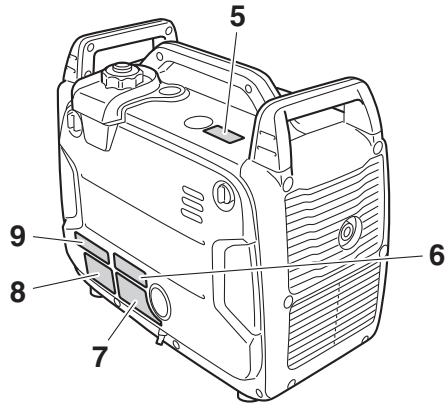
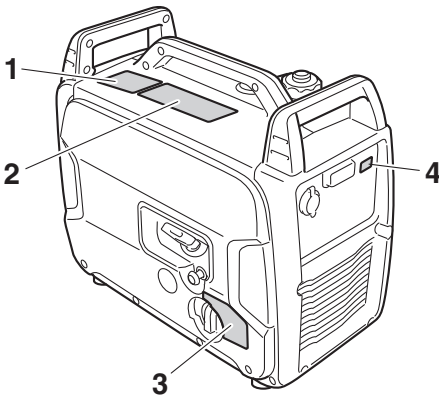
242-2 SAKAGAWA KAKEGAWA SHIZUKA JAPAN	
YAMAHA MOTOR POWERED PRODUCTS CO.LTD. *****	

13

NOTICE LET OP ATENCIÓN ΠΡΟΣΟΧΗ FORSIKTIG ATTENTION ATTENZIONE ACHTUNG	
<ul style="list-style-type: none"> • Use the specified spark plug only. • Gebruik alleen de voorgeschreven bougie. • Utilice únicamente la bujía especificada. • Χρησιμοποιήστε μόνο το καθορισμένο μπουζί. • Benytt kun den spesifiserte typen tennplugg. • Recourir exclusivement à la bougie du type spécifié. • Utilizzare solamente la candela d'accensione specificata. • Verwenden Sie nur die vorgeschriebene Zündkerze. 	 BPR6HS (NGK)

⚠ Sicherheitsinformationen

Für Australien



1

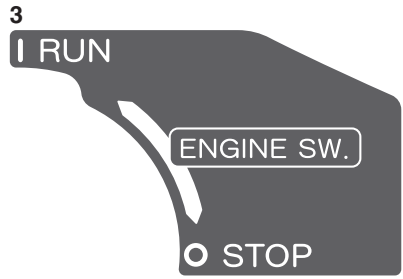
⚠ WARNING

Using a generator indoors **CAN KILL YOU IN MINUTES**.
Generator exhaust contains carbon monoxide.
This is a poison you cannot see or smell.

--	--

NEVER use inside a home or garage, **EVEN IF** doors and windows are open.

Only use OUTSIDE and far away from windows, doors, and vents. 7PB-F4877-00

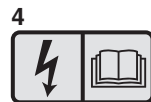


2

⚠ WARNING

- Read the owner's manual and all labels before operating.
- Only operate in well-ventilated areas. Exhaust gas contains poisonous carbon monoxide.
- Check for spilled fuel or fuel leaks.
- Stop engine before refueling.
- Do not operate near flammable materials.
- Electrocutation can occur if generator is used in rain, snow, or near water. Keep this unit dry at all times.
- Electrocutation or property damage can occur. Do not connect this generator to any building's electrical system unless an isolation switch has been installed by a licensed electrician. Refer to the owner's manual.
- When operating the generator:
 - Never place a partition or other barrier around the generator.
 - Do not cover the generator with a box.
 - Do not place any objects on the generator.

7PB-F4162-10



5

NOTICE

Use the specified spark plug only.
Specified plug: BPR6HS (NGK)

6

⚠ WARNING

- Before using the carburetor drain cock, turn the engine switch (recoil starter side) to the "STOP" position.
- After draining the fuel, be sure to turn the drain cock lever to the "CLOSED" position.

7PC-F415H-10

9

EMISSION CONTROL INFORMATION
 YAMAHA MOTOR CO., LTD.
 THIS ENGINE MEETS U.S. EPA EXH / EVP REGS AND CALIFORNIA EXH / EVP SJ SOURCE REGS FOR ****.

EMISSION COMPLIANCE PERIOD : 300 HOURS
 EF : ***** DISPLACEMENT : 80cc
 EVAP F CARB : ***** EVAP F EPA : *****

YAMAHA

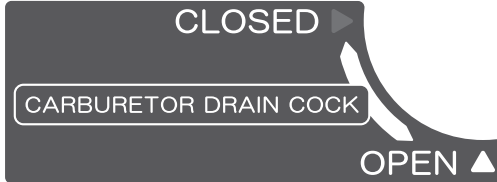
The air index of this engine is 3

0 2 4 6 8 10
 MOST CLEAN LEAST CLEAN

FOR EXTENDED
 Check owner's manual for further details.
 No other adjustments needed.


EM

7



8

OIL



7PC-F4164-00

YAMAHA EF2200iS

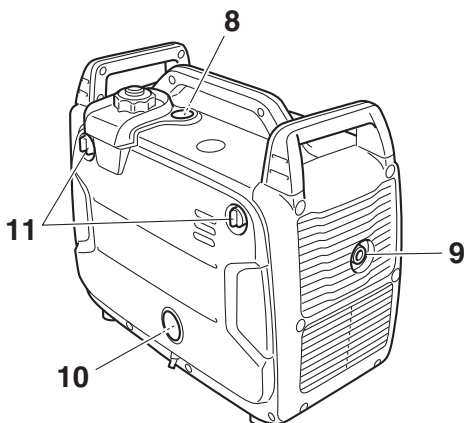
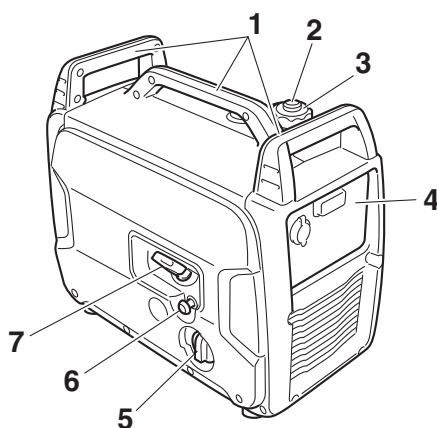
AC output 50Hz
 Rated 1.8kVA
 230V
 Phase Single
 DC output 12V 3A
 Fuel Gasoline

YAMAHA MOTOR POWERED PRODUCTS CO., LTD.
 MADE IN CHINA

Bedienelemente und Funktionen

Beschreibung

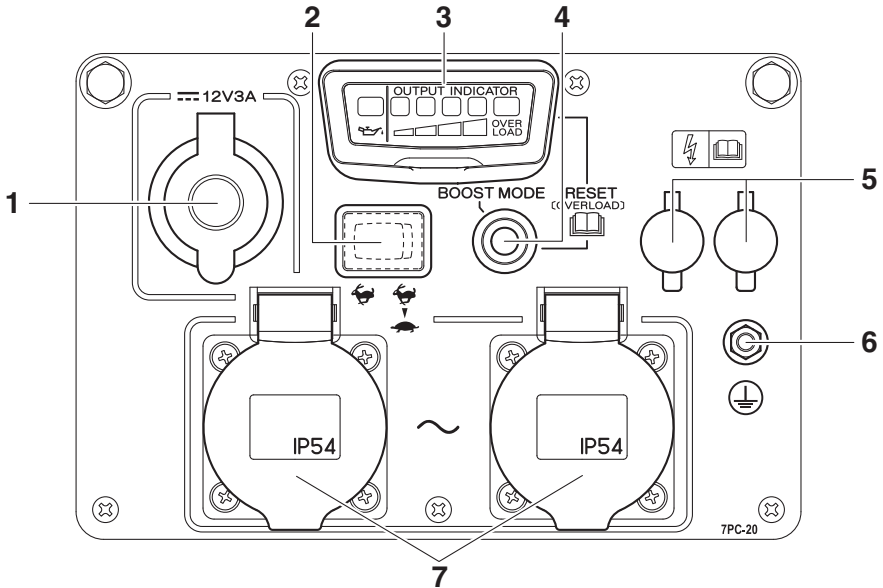
2



- 1 Tragegriff (S. 1-1)
- 2 Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels (S. 2-8)
- 3 Kraftstofftankdeckel (S. 2-6)
- 4 Bedienfeld (S. 2-1)
- 5 Motorschalter (S. 2-5)
- 6 Chokeknopf (S. 4-1)

- 7 Seilzugstarter (S. 2-11)
- 8 Kraftstoffstandmesser (S. 2-8)
- 9 Schalldämpfer (S. 5-12)
- 10 Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers (S. 2-11)
- 11 Abdeckungsverschluss (für Australien) (S. 3-2)

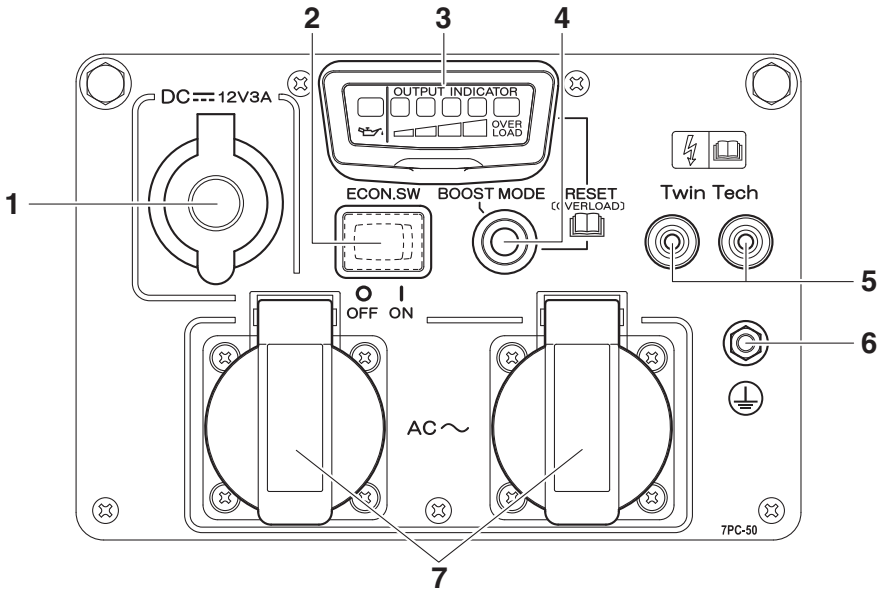
Bedienfeld Für Europa



- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | Zubehörbuchse (S. 2-10) | 5 | Twin Tech (Parallelaufschluss) (S. 2-10) |
| 2 | Sparsteuerschalter (S. 2-6) | 6 | Masseanschluss (Erde) (S. 2-6) |
| 3 | Multifunktions-LED-Anzeige (S. 2-1) | 7 | Wechselstrom-Steckdose (S. 2-11) |
| 4 | Boost-Modus-Schalter/Reset-Taste (S. 2-9/S. 2-7) | | |

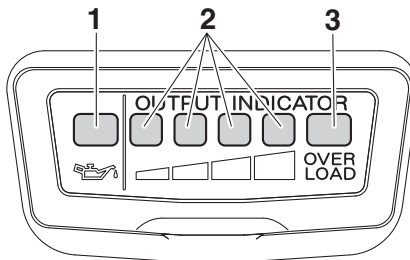
Bedienelemente und Funktionen

Für Australien



- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | Zubehörbuchse (S. 2-10) | 5 | Twin Tech (Parallelaufschluss) (S. 2-10) |
| 2 | Sparsteuerschalter (S. 2-6) | 6 | Masseanschluss (Erde) (S. 2-6) |
| 3 | Multifunktions-LED-Anzeige (S. 2-1) | 7 | Wechselstrom-Steckdose (S. 2-11) |
| 4 | Boost-Modus-Schalter/Reset-Taste (S. 2-9/S. 2-7) | | |

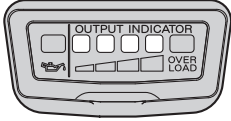
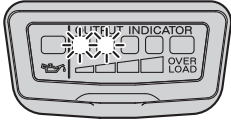
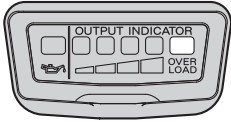
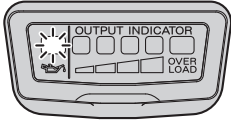
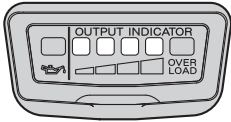
Multifunktions-LED-Anzeige



- | | | | |
|---|-----------------------------------|---|--|
| 1 | Ölstandwarbleuchte (Rot) (S. 2-5) | 3 | Überlastungskontrollleuchte (Rot) (S. 2-7) |
| 2 | Ausgangsanzeige (Grün) (S. 2-7) | | |

Bedienelemente und Funktionen

Dieser Stromerzeuger besitzt eine integrierte Multifunktions-LED-Anzeige. Ihre Funktionen werden untenstehend beschrieben.

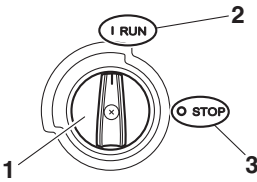
Funktion	Anzeige	Beschreibung	Seite
Stromversorgungsmesser		Ausgangsanzeige(n) schaltet/n sich entsprechend der aktuellen Stromversorgung ein.	2-7
Betriebsstundenzähler		Ausgangsanzeige(n) blinkt/en entsprechend der gesamten Betriebszeit.	2-9
Überlastwarnung		Die Überlastungskontrollleuchte leuchtet, nachdem sich die Ausgangsanzeigen eingeschaltet haben, wenn eine Überlast oder eine Fehlfunktion der angeschlossenen Geräte erkannt wird.	2-7
Ölwarnung		Die Ölstandwarnleuchte blinkt, wenn der Motorölstand zu niedrig ist.	2-5
Boost-Modus		Ausgangsanzeigen schalten sich nacheinander ein, wenn der Stromerzeuger im Boost-Modus ist.	2-9

Steuerungsfunktion

Motorschalter

Der Motorschalter steuert das Zündsystem und den Kraftstoffhahn.

1. Motorschalter
2. "I" (EIN)
3. "O" (STOPP)



HINWEIS

Der Motorschalter dieses Stromerzeugers öffnet und schließt gleichzeitig den Kraftstoffhahn. Der Kraftstoffhahn muss nicht separat bedient werden.

"I" (EIN)

Der Zündschaltkreis ist eingeschaltet und der Kraftstoffhahn öffnet sich.

Der Motor kann gestartet werden.

"O" (STOPP)

Der Zündschaltkreis ist ausgeschaltet und der Kraftstoffhahn schließt sich.

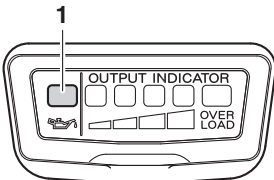
Der Motor kann nicht betrieben werden.

Ölstandwarnleuchte (Rot)

Wenn der Ölstand unter den unteren Füllstand fällt, blinkt die Ölstandwarnleuchte und dann stoppt der Motor automatisch. Wenn die Leuchte blinkt, den Motor sofort stoppen und Motoröl bis zum vorgegebenen Füllstand auffüllen.

Wenn kein Öl nachgefüllt wird, lässt sich der Motor nicht wieder starten.

1. Ölstandwarnleuchte (Rot)



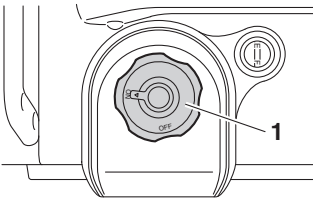
HINWEIS

Wenn die Ölstandwarnleuchte blinkt, obwohl der Motorölstand ausreichend ist, sicherstellen, dass der Stromerzeuger horizontal steht.

Kraftstofftankdeckel

Den Kraftstofftankdeckel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn abnehmen.

1. Kraftstofftankdeckel



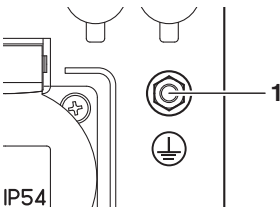
Masseanschluss (Erde)

Der Masseanschluss (Erde) wird mit dem Erdungsleiter verbunden, um elektrische Schläge zu verhindern.

Wenn das elektrische Gerät geerdet ist, sicherstellen, auch den Stromerzeuger zu erden.

Für die Erdung an einen Yamaha-Händler wenden.

1. Masseanschluss (Erde)



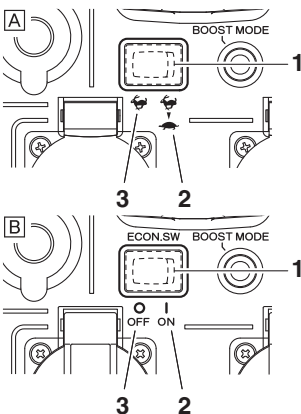
Sparsteuerschalter

Den Sparsteuerschalter verwenden, um den Kraftstoffverbrauch und die Betriebsgeräusche zu verringern.

1. Sparsteuerschalter
2. "I"/"↔" (EIN)
3. "○"/"↔" (AUS)

A Für Europa

B Für Australien



"I"/"↔" (EIN)

Wenn der Sparsteuerschalter auf "I"/"↔" (EIN) gedreht wird, regelt das Sparsteuergerät die Motordrehzahl abhängig von der anliegenden Last. Das führt zu geringerem Kraftstoffverbrauch und weniger Lärm.

"○"/"↔" (AUS)

Wenn der Sparsteuerschalter auf "○"/"↔" (AUS) gedreht wird, läuft der Motor bei der Nenn Drehzahl (4900 U/Min), unabhängig davon, ob eine Last anliegt oder nicht.

HINWEIS

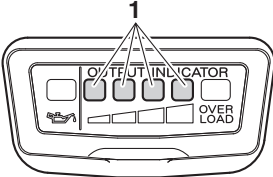
- Der Sparsteuerschalter muss auf "○"/"↔" (AUS) gedreht werden, wenn elektrische Geräte verwendet werden, die einen starken Anlaufstrom benötigen, wie z. B. ein Kompressor einer Tauchpumpe.
- Die Sparsteuerung funktioniert nicht, wenn sich der Stromerzeuger in der Warmlaufphase befindet

(Siehe Seite 4-1).

Stromversorgungsanzeige

Der aktuelle Stromversorgungspegel wird durch die Ausgangsanzeigen angezeigt. Je nach Stromversorgungspegel leuchten die Ausgangsanzeigen auf.

1. Ausgangsanzeige (Grün)



Überlastungskontrollleuchte (Rot)

Die Überlastungskontrollleuchte leuchtet auf, wenn mehr Strom als die Nennleistung für die angeschlossenen elektrischen Geräte benötigt wird oder wenn das Umwandler-Steuergerät überhitzt oder die Wechselstrom-Ausgangsspannung ansteigt. Dann wird die Wechselstrom-Schutzeinrichtung ausgelöst, die die Stromerzeugung stoppt, um den Stromerzeuger und die angeschlossenen Geräte zu schützen.

1. Überlastungskontrollleuchte (Rot)

HINWEIS

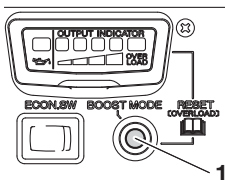
Die Überlastungskontrollleuchte leuchtet eventuell zunächst für einige Sekunden, wenn elektrische Geräte verwendet werden, die eine große Anlaufspannung erfordern, wie etwa ein Kompressor einer Tauchpumpe. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

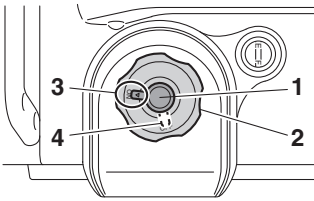
Reset-Taste

Wenn eine Überlastung erkannt, der Schutzschalter aktiviert und die Stromerzeugerausgabe gestoppt wurde, alle angeschlossenen Geräte stoppen und die Reset-Taste für 3 Sekunden drücken.

Der Schutzschalter wird zurückgesetzt und die Ausgabe wieder aufgenommen.

1. Reset-Taste





Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels

Der Kraftstofftankdeckel ist mit einem Entlüftungshebel ausgestattet, um den Kraftstofffluss zu stoppen.

Der Entlüftungshebel muss auf "ON" gedreht werden, damit der Motor läuft.

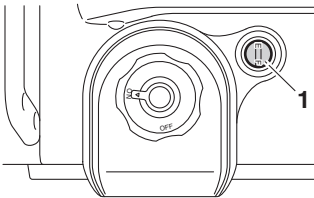
1. Entlüftungshebel
2. Kraftstofftankdeckel
3. "ON"
4. "OFF"

"ON"

Dadurch kann Kraftstoff zum Vergaser fließen und der Motor laufen.

"OFF"

Wenn der Motor nicht benutzt wird, den Entlüftungshebel auf "OFF" drehen, um den Kraftstofffluss zu stoppen.



Kraftstoffstandmesser

Der Kraftstoffstandmesser zeigt die Kraftstoffmenge im Kraftstofftank an. Vor dem Betrieb sicherstellen, dass sich ausreichend Kraftstoff im Kraftstofftank befindet.

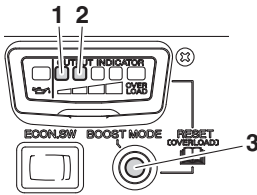
1. Kraftstoffstandmesser



HINWEIS

Für europäische Kunden:

- Dieses Zeichen kennzeichnet den empfohlenen Kraftstoff für dieses Gerät gemäß der europäischen Richtlinie (EN228).
- Beim Auftanken darauf achten, dass der Benzin-Zapfhahn die gleiche Kennzeichnung hat.



Stundenzähler

Die gesamte Betriebszeit wird durch die Ausgangsanzeigeleuchten "A" und "B" angezeigt.

Um die Zeit zu sehen, im Leerlauf 3 Mal innerhalb 1 Sekunde die Reset-Taste drücken.

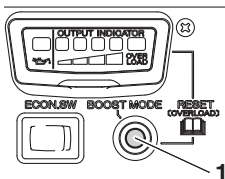
1. Ausgangsanzeigeleuchte "A"
2. Ausgangsanzeigeleuchte "B"
3. Reset-Taste

Nach einer Sekunde blinkt die Leuchte "A" alle 1000 Stunden und die Leuchte "B" blinkt alle 100 Stunden.

Wenn zum Beispiel die Leuchte "A" 2 Mal blinkt und die Leuchte "B" 3 Mal blinkt, dann beträgt die gesamte Betriebszeit 2300 Stunden.

HINWEIS

Der Stundenzähler funktioniert nicht, wenn die Stromerzeuger im Parallelbetrieb laufen (Twin Tech).



Boost-Modus-Schalter

Der Boost-Modus-Schalter erhöht die Motordrehzahl vorübergehend (für etwa 60 Sekunden). Diesen Schalter verwenden, wenn Geräte genutzt werden, die eine große Anlaufspannung erfordern, wie ein Kompressor einer Tauchpumpe oder eines Kühlschranks.

Den Boost-Modus-Schalter für 3 Sekunden drücken, um in den Boost-Modus zu wechseln. Den Boost-Modus-Schalter für 3 Sekunden drücken, um den Boost-Modus wieder zu verlassen.

1. Boost-Modus-Schalter

HINWEIS

Nach etwa 60 Sekunden im Boost-Modus kehrt der Stromerzeuger automatisch in den normalen Modus zurück.

Twin Tech (Parallelaufschluss)

Die Twin Tech Anschlüsse werden zum parallelen Anschluss zweier identischer Stromerzeuger (EF2200iS) mit dem dafür vorgesehenen Kabel verwendet.

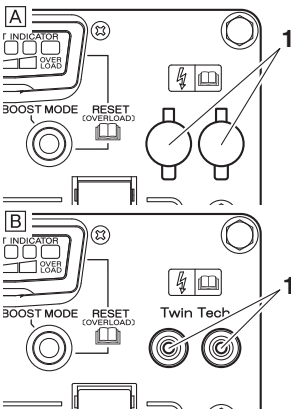
Es ist keine Verbindung mit einem anderen Stromerzeuger als dem EF2200iS möglich.

Wenn diese beiden Stromerzeuger mit identischen technischen Daten parallel betrieben werden, werden 3,6 kVA und 15,6 A (für Europa), oder 3,4 kVA und 15,0 A (für Australien) ausgegeben.

1. Twin Tech (Parallelaufschluss)

A Für Europa

B Für Australien



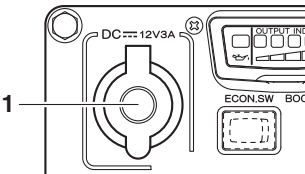
HINWEIS

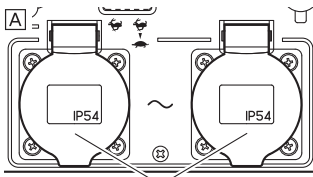
Für den Parallelbetrieb ist ein separat erhältlicher Parallelkabelsatz erforderlich. Vor dem Gebrauch unbedingt sorgfältig die Bedienungsanleitung des Parallelkabelsatzes lesen, die dem Parallelkabelsatz beiliegt.

Zubehörbuchse

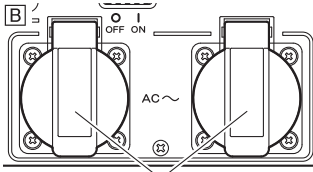
Dieser Stromerzeuger besitzt eine Zubehörbuchse mit einer Abdeckung. Sie ist für den Einsatz mit tragbaren Elektrogeräten geeignet.

1. Zubehörbuchse





1



1

Wechselstrom-Steckdose

Dieser Stromerzeuger besitzt zwei Wechselstrom-Steckdosen.

Vor dem Anschluss die Formen der Stecker und die technischen Daten sowohl des Stromerzeugers als auch der anzuschließenden Geräte prüfen.

1. Wechselstrom-Steckdose

A Für Europa

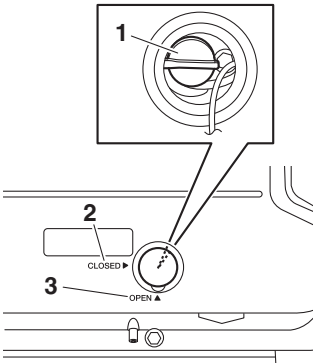
B Für Australien

Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers

Der Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers dient dazu, den verbleibenden Kraftstoff für eine Langzeit-Lagerung aus dem Vergaser abzulassen.

Vor dem Betrieb sicherstellen, dass der Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers in der Stellung "CLOSED" steht.

1. Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers
2. "CLOSED"
3. "OPEN"

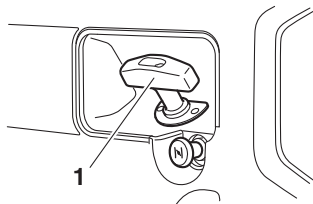


Seilzugstarter

Der Seilzugstarter dient zum Anlassen des Motors.

Den Seilzugstartergriff langsam ziehen, bis er einkuppelt und ihn dann schnell ziehen.

1. Seilzugstartergriff



ACHTUNG

- Den Seilzugstartergriff gerade ziehen, damit er nicht beschädigt wird, wenn er sich in einem umliegenden Teil verfängt.
 - Den Seilzugstartergriff langsam zurückführen, damit die Teile des Stromerzeugers nicht durch den Einschlag beschädigt werden, wenn der Seilzugstartergriff sich durch Loslassen der Hand während des Ziehens des Seilzugstartergriffs plötzlich zurückzieht.
 - Den Seilzugstartergriff nicht berühren, während der Stromerzeuger in Betrieb ist.
-

Vor der Inbetriebnahme

Vorbereitung

Kraftstoff

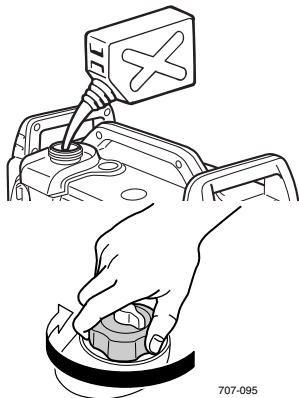
! WARNUNG

- Kraftstoff ist hochentzündlich und giftig. Vor dem Auffüllen sorgfältig die "Sicherheitsinformationen" (Siehe Seite 1-1) lesen.
- Den Kraftstofftank nicht über den roten Stand des Kraftstofftanksiebs auffüllen, da er sonst überlaufen kann, wenn sich der Kraftstoff erwärmt und ausdehnt.
- Niemals in der Nähe einer offenen Flamme tanken oder während des Tankens rauchen.
- Erst tanken, nachdem Sie statische Elektrizität von Ihrem Körper entladen haben, damit kein Funke ein Feuer und Verbrennungen verursachen kann.
- Nach dem Füllen des Tanks sicherstellen, dass der Kraftstofftankdeckel fest verschlossen ist.

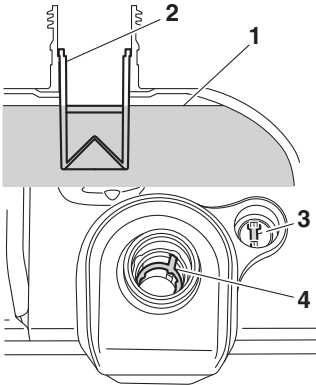
1. Den Motor anhalten. (Siehe Seite 4-3)
2. Den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche stellen.
3. Den Kraftstofftankdeckel abnehmen.
4. Den Kraftstoffstand kontrollieren.
5. Falls dieser zu niedrig ist, den Tank mit Kraftstoff befüllen.

ACHTUNG

- Verschütteten Kraftstoff sofort mit einem sauberen, trockenen, weichen Tuch aufwischen, da Kraftstoff lackierte Oberflächen oder Kunststoffteile angreifen kann.
- Nur bleifreies Benzin verwenden. Die Verwendung von bleihaltigem Benzin verursacht schwere Schäden an den inneren Motorteilen. Wenn Fremdkörper in den Kraftstofftank gelangen, können sie die Kraftstoffleitung verstopfen. Den Kraftstoff deshalb immer mit fest eingesetztem Kraftstofftanksieb auffüllen.



707-095



Sicherstellen, dass ausreichend Kraftstoff im Tank ist. Beim Auftanken stets sicherstellen, den Tank bis zur Markierung "LEVEL" des Kraftstofftanksiebs zu befüllen.

1. Kraftstoffstand
2. Kraftstofftanksieb
3. Kraftstoffstandmesser
4. "LEVEL" (Rot)
5. "F" (Voll)
6. "E" (Leer)

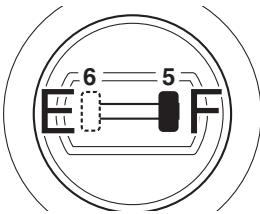
Empfohlener Kraftstoff:

Bleifreies Benzin (Gasohol [E10] zulässig)

Kraftstofftankkapazität:

Gesamt:

4,7 L (1,24 US gal, 1,03 Imp gal)



Ihr Yamaha-Motor ist für die Verwendung mit bleifreiem Normalbenzin mit einer Pumpenoktanzahl $((R + M)/2)$ von 86 oder höher oder einer Research-Oktanzahl von 91 oder höher ausgelegt.

HINWEIS

Für europäische Kunden:

- Dieses Zeichen kennzeichnet den empfohlenen Kraftstoff für dieses Gerät gemäß der europäischen Richtlinie (EN228).
- Beim Auftanken darauf achten, dass der Benzin-Zapfhahn die gleiche Kennzeichnung hat.

Motoröl

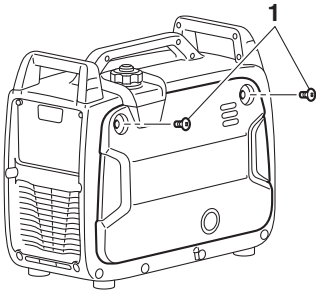
ACHTUNG

Der Stromerzeuger wurde ab Werk ohne Motoröl ausgeliefert. Den Motor nicht zum ersten Mal starten, bevor der Ölstand geprüft und bei Bedarf Öl nachgefüllt wurde.

1. Den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche stellen.

Vor der Inbetriebnahme

A

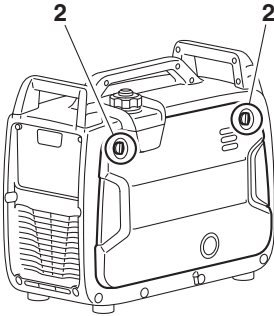


2. Die Schrauben entfernen (für Europa). Alternativ die Abdeckungsverschlüsse drehen, um die Sperre zu lösen (für Australien).

1. Schraube
2. Abdeckungsverschluss

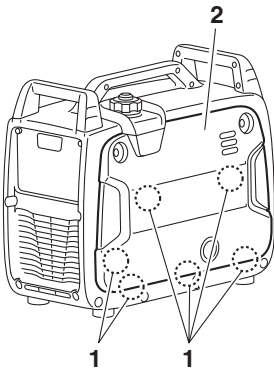
- A Für Europa
B Für Australien

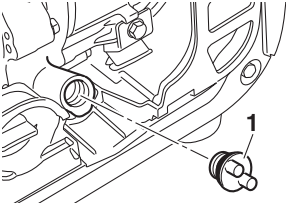
B



3. Die Abdeckung durch Lösen der Haken entfernen.

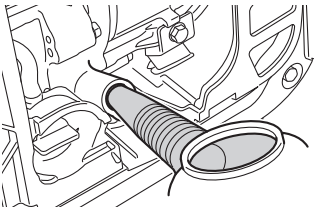
1. Haken
2. Abdeckung





4. Den Öleinfülldeckel abnehmen.

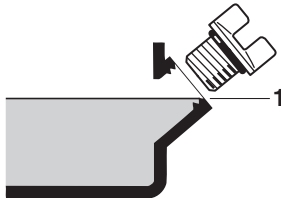
1. Öleinfülldeckel



5. Die vorgegebene Menge empfohlenes Motoröl auffüllen und den Öleinfülldeckel aufsetzen und festziehen.

ACHTUNG

- Den Stromerzeuger nicht beim Einfüllen von Motoröl kippen. Dies kann zu Überfüllung und Beschädigung des Motors führen.
- Darauf achten, dass keine Fremdkörper in das Kurbelgehäuse eindringen.



1. Korrekter Füllstand

Empfohlenes Motoröl:

Empfohlene Ölmarke:

YAMALUBE

Verfügbare Ölsorte:

Typ API SE oder höher JASO MA oder MB

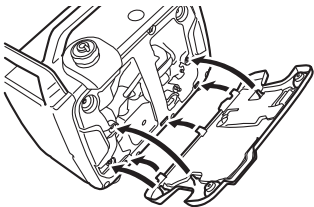
Verfügbarer Viskositätsindex:

10W-30 oder 10W-40

Motorölmenge:

0,4 L (0,42 US qt, 0,35 Imp qt)

6. Die Abdeckung anbringen.



7. Die Abdeckungsverschlüsse handfest anziehen, um die Sperre zu schließen (für Australien). Alternativ die Schrauben einsetzen (für Europa).

Anzugsdrehmoment der Abdeckungsschraube:

1,5 N·m (0,15 kgf·m, 1,1 lb·ft)

Kontrolle vor der Inbetriebnahme

WARNUNG

Wenn irgendein Teil in der Kontrolle vor der Inbetriebnahme nicht ordnungsgemäß funktioniert, lassen Sie dieses vor dem Betrieb des Stromerzeugers überprüfen und reparieren.

Die Verantwortung für den Zustand des Stromerzeugers liegt beim Eigentümer. Wesentliche Bestandteile können beginnen, sich schnell und unerwartet abzunutzen, selbst wenn der Stromerzeuger nicht in Gebrauch ist.

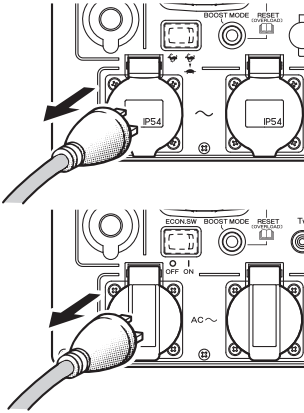
HINWEIS

Die Kontrollen vor der Inbetriebnahme sollten bei jeder Verwendung des Stromerzeugers durchgeführt werden.

- **Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers**
 - Sicherstellen, dass der Hahn geschlossen ist.
- **Kraftstoff (Siehe Seite 3-1)**
 - Den Kraftstoffstand im Kraftstofftank prüfen.
 - Tanken Sie bei Bedarf auf.
- **Kraftstoffleitung**
 - Sicherstellen, dass kein Kraftstoff aus dem Stromerzeuger austritt, wenn der Motorschalter eingeschaltet wird.
 - Falls nötig einen Yamaha-Händler konsultieren.
- **Motoröl (Siehe Seite 3-2)**
 - Ölstand im Motor überprüfen.
 - Bei Bedarf mit dem empfohlenen Öl bis zum angegebenen Füllstand auffüllen.
 - Stromerzeuger auf Ölaustritt prüfen.
- **Die Stelle, an der während des Gebrauchs eine Auffälligkeit erkannt wurde**
 - Wenn ungewöhnliche Betriebszustände beobachtet werden, bitte an einen Yamaha-Händler wenden.

Betrieb

Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch



! WARNUNG

- Niemals den Motor in einem geschlossenen Raum betreiben, da dies zur Bewusstlosigkeit und innerhalb kürzester Zeit zum Tode führen kann. Den Motor in einem gut belüfteten Bereich betreiben.
- Vor dem Anlassen des Motors keine Elektrogeräte anschließen.
- Die Steckdose vor dem Gebrauch von Staub, Schmutz und Wasser befreien.

ACHTUNG

Der Stromerzeuger wurde ab Werk ohne Motoröl ausgeliefert. Den Motor nicht zum ersten Mal starten, bevor der Ölstand geprüft und bei Bedarf Öl nachgefüllt wurde.

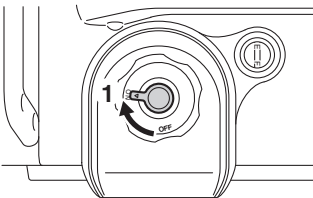
HINWEIS

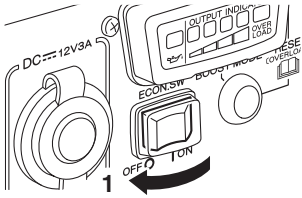
Unmittelbar nach dem Kauf oder nach dem Ablassen des Kraftstoffs aus dem Vergaser mittels des Kraftstoff-Ablasshahns, wird der Kraftstoff nicht automatisch dem gesamten Startsystem zugeführt. Daher muss der Seilzugstartergriff eventuell ein paar Mal gezogen werden, bis der Motor startet.

Anlassen des Motors

1. Den Entlüftungshebel auf "ON" drehen, während Sie den Kraftstofftankdeckel festhalten, damit er sich nicht bewegt.

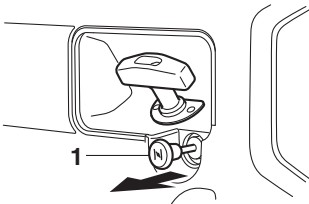
1. "ON"





2. Den Sparsteuerschalter bei Bedarf auf “○”/“◀” (AUS) drehen.

1. “○”/“◀” (AUS)

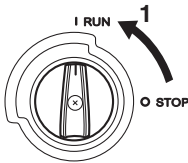


3. Den Chokeknopf ganz herausziehen.

1. Chokeknopf

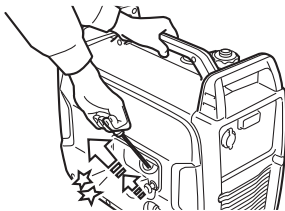
HINWEIS

Für das Anlassen eines warmen Motors ist der Choke nicht erforderlich. Den Chokeknopf in die Ausgangsstellung drücken.



4. Den Motorschalter auf “I” (EIN) drehen.

1. “I” (EIN)



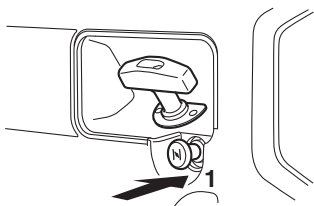
5. Den Seilzugstartergriff langsam ziehen, bis er ein-kuppelt und ihn dann schnell ziehen.

! WARNUNG

Beim Verwenden des Seilzugstarters vorsichtig sein. In seltenen Fällen kann der Seilzugstartergriff durch den Rückschlag des Motors schnell eingezogen werden.

ACHTUNG

- Den Seilzugstartergriff gerade ziehen, damit er nicht beschädigt wird, wenn er sich in einem umliegenden Teil verfängt.
- Den Seilzugstartergriff langsam zurückführen, damit die Teile des Stromerzeugers nicht durch den Einschlag beschädigt werden, wenn der Seilzugstartergriff sich durch Loslassen der Hand während des Ziehens des Seilzugstartergriffs plötzlich zurückzieht.
- Den Tragegriff fest umfassen, um zu verhindern, dass der Stromerzeuger beim Ziehen des Seilzugstarters umfällt.



6. Den Motor nach dem Anlassen warmlaufen lassen, bis er nicht mehr stoppt, wenn der Chokeknopf in die Ausgangsstellung zurückgestellt wird.
 1. Ausgangsstellung

HINWEIS

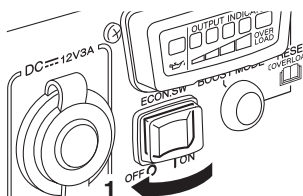
Beim Starten des Motors mit dem Sparsteuerschalter "I"/"↔" (EIN) und ohne Last auf dem Stromerzeuger:

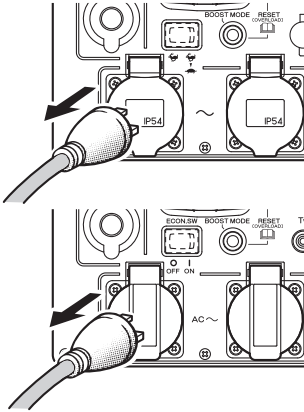
- bei einer Umgebungstemperatur unterhalb 0 °C (32 °F) läuft der Motor zum Warmlaufen für 5 Minuten mit der Nenndrehzahl (4900 U/Min).
- bei einer Umgebungstemperatur unterhalb 5 °C (41 °F) läuft der Motor zum Warmlaufen für 3 Minuten mit 4900 U/Min.

Das Sparsteuergerät arbeitet nach dem oben genannten Zeitraum normal, während der Sparsteuerschalter "I"/"↔" (EIN) ist.

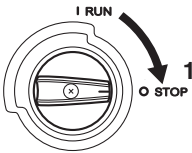
Anhalten des Motors

1. Alle Elektrogeräte ausschalten.
2. Den Sparsteuerschalter bei Bedarf auf "○"/"↔" (AUS) drehen.
 1. "○"/"↔" (AUS)



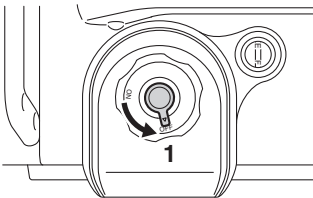


3. Alle Elektrogeräte abtrennen.



4. Den Motorschalter auf "○" (STOPP) drehen.

1. "○" (STOPP)



5. Den Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels auf "OFF" drehen, nachdem der Motor vollständig abgekühlt ist.

1. "OFF"

Anschluss von Geräten über Wechselstromsteckdosen (AC)

⚠️ WARNUNG

Sicherstellen, dass alle elektrischen Geräte ausgeschaltet sind, bevor sie eingesteckt werden.

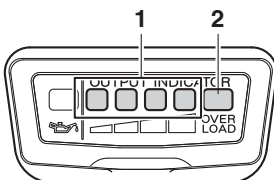
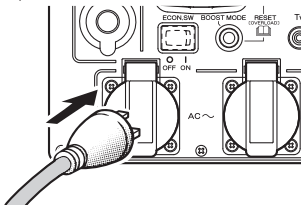
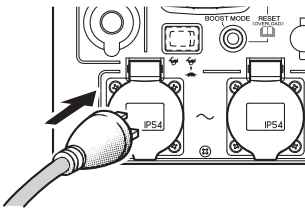
ACHTUNG

- Sicherstellen, dass alle elektrischen Geräte einschließlich der Leitungen und Steckverbindungen in gutem Zustand sind, bevor sie an den Stromerzeuger angeschlossen werden.
- Sicherstellen, dass die Gesamtlast die Nennleistung der Lichtmaschine nicht überschreitet.
- Sicherstellen, dass der Steckdosen-Laststrom innerhalb der Nennstromgrenzen der Steckdose liegt.

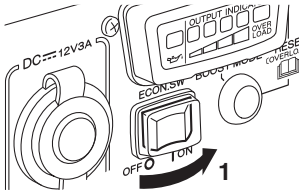
HINWEIS

Darauf achten, dass der Stromerzeuger geerdet wird. Wenn das elektrische Gerät geerdet ist, sicherstellen, auch den Stromerzeuger zu erden.

1. Den Motor starten (Siehe Seite 4-1).
2. In die Wechselstrom-Steckdose einstecken.



3. Sicherstellen, dass alle Ausgangsanzeigen und die Überlastungskontrollleuchte aufleuchten.
 1. Ausgangsanzeige (Grün)
 2. Überlastungskontrollleuchte (Rot)
4. Sicherstellen, dass die Ausgangsanzeigen und die Überlastungskontrollleuchte einmal erlöschen und dann nur eine der Ausgangsanzeigen erleuchtet bleibt.



5. Den Sparsteuerschalter bei Bedarf auf "I"/"☛▶☚" (EIN) stellen.

1. "I"/"☛▶☚" (EIN)

6. Alle elektrischen Geräte einschalten.

HINWEIS

Der Sparsteuerschalter muss auf "○"/"☛▶☚" (AUS) gedreht werden, um die Motordrehzahl auf die Nenn-drehzahl zu erhöhen.

Anschluss von Geräten über die Zube-hörbuchse

⚠️ WARNUNG

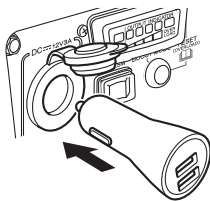
Sicherstellen, dass alle elektrischen Geräte ausge-schaltet sind, bevor sie eingesteckt werden.

ACHTUNG

- Sicherstellen, dass alle elektrischen Geräte ein-schließlich der Leitungen und Steckverbindun-gen in gutem Zustand sind, bevor sie an den Stromerzeuger angeschlossen werden.
- Sicherstellen, dass die Gesamtlast die Nennlei-stung der Lichtmaschine nicht überschreitet.
- Sicherstellen, dass der Steckdosen-Laststrom innerhalb der Nennstromgrenzen der Steckdose liegt.

HINWEIS

- Darauf achten, dass der Stromerzeuger geerdet wird.
Wenn das elektrische Gerät geerdet ist, sicherstel-len, auch den Stromerzeuger zu erden.
- Diese Zubehörbuchse dient zum Aufladen persönli-cher Geräte wie Mobiltelefone, GPS-Geräte, Tablets usw.







- 1.** Den Motor starten (Siehe Seite 4-1).
- 2.** Die Abdeckung öffnen und in die Zubehörbuchse einstecken.
- 3.** Elektrisches Gerät einschalten.

Betrieb

Anwendungsbereich

Bei der Verwendung des Stromerzeugers sicherstellen, dass die Gesamtlast die Nennleistung eines Stromerzeugers nicht überschreitet. Andernfalls kann der Stromerzeuger beschädigt werden.

	Wechselstrom			DC (Zubehörbuchse)
				
Leistungsfaktor	1	0,8–0,95	0,4–0,75 (Wirkungsgrad 0,85)	Nennspannung 12 V
	–1800 W	–1440 W	–612 W	Nennstrom 3 A

HINWEIS

- “_” bedeutet unten.
- Die angegebene Einsatzwattleistung bezieht sich auf den Fall, dass jedes Gerät allein verwendet wird.
- Die gleichzeitige Verwendung von Wechselstrom und Gleichstrom ist möglich, aber die Gesamtwattzahl darf die Nennleistung nicht überschreiten.
BSP:

Nennleistung der Lichtmaschine		1800 VA
Frequenz	Leistungsfaktor	
Wechselstrom	1,0	–1764 W
	0,8	–1404 W
Gleichstrom	—	36 W (12 V/3 A)

- Die Überlastungskontrollleuchte leuchtet auf, wenn mehr Strom als die Nennleistung für die angeschlossenen elektrischen Geräte benötigt wird oder wenn das Umwandler-Steuergerät überhitzt.

ACHTUNG

- **Nicht überlasten.** Die Gesamtlast aller elektrischen Geräte darf den Gesamt-Versorgungsbereich von Wechsel- und Gleichstrom des Stromerzeugers nicht überschreiten. Überlast beschädigt den Stromerzeuger.
 - **Bei der Stromversorgung von Präzisionsgeräten, elektronischen Reglern, PCs, elektronischen Rechnern, auf Mikrocomputertechnik basierenden Geräten oder Batterieladegeräten den Stromerzeuger in einem ausreichenden Abstand halten, um elektrische Interferenzen vom Motor zu verhindern. Außerdem sicherstellen, dass elektrische Geräte in der Nähe des Stromerzeugers nicht durch das elektrische Rauschen des Motors gestört werden.**
 - **Wenn der Stromerzeuger zur Stromversorgung medizinischer Geräte verwendet werden soll, sollte zunächst der jeweilige Hersteller, eine medizinische Fachkraft oder ein Krankenhaus um Rat gefragt werden.**
 - **Einige elektrische Geräte oder Allzweckelektromotoren haben hohen Anlaufstrom und können daher nicht verwendet werden, auch wenn sie innerhalb des in oben stehender Tabelle angegebenen Versorgungsbereichs liegen und der Boost-Modus-Schalter verwendet wird. Weitere Empfehlungen beim Gerätehersteller erfragen.**
-

Betrieb in großer Höhe

Für diesen Motor ist eventuell ein Vergasersatz für große Höhe erforderlich, um einen korrekten Motorbetrieb in Höhen oberhalb von 4000 ft. (1219 Meter) zu gewährleisten. Wenn Sie Ihren Motor dauerhaft in Höhen oberhalb 4000 ft. (1219 Meter) betreiben, lassen Sie die erforderlichen Vergasermifikationen von Ihrem Yamaha-Händler durchführen. Dieser Motor sollte unterhalb 4000 ft. (1219 Meter) in seiner Original-Konfiguration betrieben werden, da Schäden auftreten können, wenn ein Vergasersatz für große Höhe eingebaut ist und er unterhalb 4000 ft. (1219 Meter) betrieben wird.

Regelmäßige Wartung

Die Wichtigkeit der Wartung

Der Eigentümer ist für die Sicherheit verantwortlich. Durch regelmäßige Überprüfung, Einstellung und Schmierung wird sichergestellt, dass Ihr Stromerzeuger so sicher und effizient wie möglich bleibt. Die wichtigsten Punkte zu Überprüfung, Einstellung und Schmierung des Stromerzeugers werden auf den folgenden Seiten erläutert.

WARNUNG

Wenn Sie keine Erfahrung mit Wartungsarbeiten haben, lassen Sie sie durch einen Yamaha-Händler durchführen.

Vor der Verwendung prüfen

Der Kunde muss die Kontrolle vor der Inbetriebnahme (Siehe Seite 3-5) durchführen. Wenn während der Kontrolle Probleme erkannt werden, wenden Sie sich an einen Yamaha-Händler und geben Sie eine Inspektion oder Wartung in Auftrag.

5

Wartungstabelle

WARNUNG

Vor dem Beginn der Wartungsarbeiten den Motor anhalten.

ACHTUNG

Nur die angegebenen Originalersatzteile von Yamaha verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von einem autorisierten Yamaha-Händler.

Position	Arbeitsschritt	Kontrolle vor der Inbetriebnahme	Alle		
			6 Monate oder 100 Std.	12 Monate	300 Std.
Motoröl	• Ölstand im Motor überprüfen.	√			
	• Austauschen.		√ (*1)		
Kraftstoff	• Kraftstoffstand kontrollieren und auf undichte Stellen prüfen.	√			
Kraftstoffschlauch	• Visuelle Prüfung.	★			
	• Mit den Fingern auf Risse oder Beschädigungen überprüfen.			★	

Regelmäßige Wartung

Position	Arbeitsschritt	Kontrolle vor der Inbetriebnahme	Alle		
			6 Monate oder 100 Std.	12 Monate	300 Std.
Zündkerze	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen und bei Bedarf austauschen. 				√
Luftfilter	<ul style="list-style-type: none"> Auf Risse oder Beschädigungen prüfen. Reinigen. 		√ (*2)		
Schalldämpfersieb	<ul style="list-style-type: none"> Zustand überprüfen. 		√		
Kraftstofftanksieb	<ul style="list-style-type: none"> Auf Schmutz und Verstopfung prüfen. Bei Bedarf reinigen. 	√			
	<ul style="list-style-type: none"> Auf Risse prüfen. 			√	
Kraftstoffhahnsieb	<ul style="list-style-type: none"> Den Hahn entfernen, auf Verstopfung prüfen und bei Bedarf reinigen. 			★	
Entlüftungsschlauch	<ul style="list-style-type: none"> Auf lockere Verbindung prüfen. 			★	
Zylinderkopf	<ul style="list-style-type: none"> Den Zylinderkopf entkohlen. 				★
Einlass-/Auslassventile	<ul style="list-style-type: none"> Ventilspiel prüfen und einstellen. 				★
Seilzugstarter	<ul style="list-style-type: none"> Auf feine Risse und Beschädigungen prüfen. 	√			
Äußere Abdeckungen	<ul style="list-style-type: none"> Die äußeren Abdeckungen auf richtigen Sitz und Beschädigungen prüfen. 	√			
Verschraubungen/ Verschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> Festen Sitz der Schrauben prüfen. Bei Bedarf festziehen. 		√		
Ausgangsspannung	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen, dass die Ausgangsanzeigen leuchten. 	√			
Sichtprüfung auf mögliche Schäden		√			

*1..... Erster Wechsel des Motoröls erfolgt nach einem Monat oder 20 Betriebsstunden.

*2..... Muss bei Verwendung in ungewöhnlich nassen oder staubigen Bereichen öfter gereinigt werden.

★..... Da diese Punkte Spezialwerkzeuge und -daten sowie technische Fertigkeiten erfordern, die Wartungsarbeit durch einen Yamaha-Händler ausführen lassen.

Austausch des Motoröls

! WARNUNG

Das Ablassen des Motoröls unmittelbar nach dem Anhalten des Motors vermeiden. Das Öl ist heiß und muss mit Vorsicht gehandhabt werden, um Verbrennungen zu vermeiden.

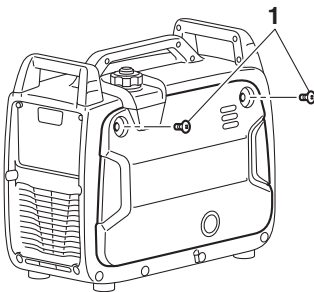
1. Den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche stellen und den Motor einige Minuten lang warmlaufen lassen.
Anschließend den Motor stoppen, den Motorschalter auf "○" (STOPP) drehen und den Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels auf "OFF" stellen.
2. Die Schrauben entfernen (für Europa). Alternativ die Abdeckungsverschlüsse drehen, um die Sperre zu lösen (für Australien).

1. Schraube
2. Abdeckungsverschluss

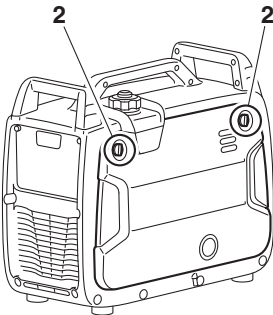
A Für Europa

B Für Australien

A

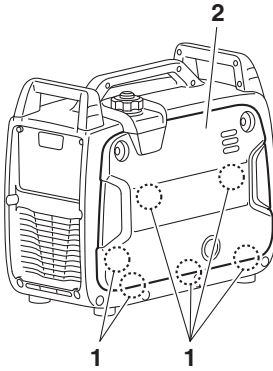


B



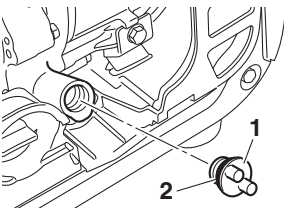
3. Die Abdeckung durch Lösen der Haken entfernen.

1. Haken
2. Abdeckung

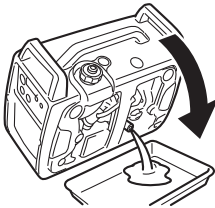


4. Den Öleinfülldeckel abnehmen.

1. Öleinfülldeckel
2. O-Ring

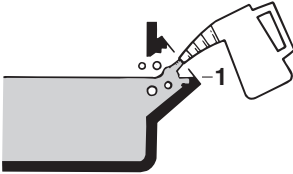
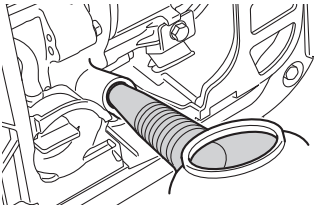


5. Eine Ölwanne unter den Motor stellen. Den Stromerzeuger kippen, um das Öl komplett abzulassen.



6. Den Öleinfülldeckel und den O-Ring prüfen. Bei Beschädigung austauschen.

7. Den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche stellen.



- 8.** Motoröl bis zum korrekten Füllstand nachfüllen.

ACHTUNG

- Den Stromerzeuger nicht beim Einfüllen von Motoröl kippen. Dies kann zu Überfüllung und Beschädigung des Motors führen.
- Darauf achten, dass keine Fremdkörper in das Kurbelgehäuse eindringen.

1. Korrekter Füllstand

Empfohlenes Motoröl:

Empfohlene Ölmarke:

YAMALUBE

Verfügbare Ölsorte:

Typ API SE oder höher JASO MA oder MB

Verfügbarer Viskositätsindex:

10W-30 oder 10W-40

Motorölmenge:

0,4 L (0,42 US qt, 0,35 Imp qt)

- 9.** Die Abdeckung abwischen und verschüttetes Öl beseitigen.
- 10.** Den O-Ring und den Öleinfülldeckel einsetzen.
- 11.** Die Abdeckung anbringen.
- 12.** Die Abdeckungsverschlüsse handfest anziehen, um die Sperre zu schließen (für Australien). Alternativ die Schrauben einsetzen (für Europa).

Anzugsdrehmoment der Abdeckungsschraube:

1,5 N·m (0,15 kgf·m, 1,1 lb·ft)

Überprüfung der Zündkerze

Die Zündkerze ist eine wichtige Motorkomponente, die regelmäßig überprüft werden sollte.

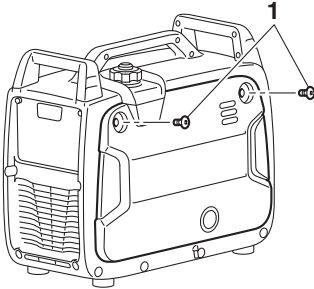
! WARNUNG

Die Zündkerze oder den Motor kurz nach dem Stoppen des Motors nicht berühren. Da sie heiß sind, kann es zu Verbrennungen kommen.

HINWEIS

Das Zündkerzen-Werkzeug ist nicht im Lieferumfang des Stromerzeugers enthalten. Bitte den passenden 20,8 mm (13/16 in) Zündkerzen-Schlüssel vor Ort besorgen.

A



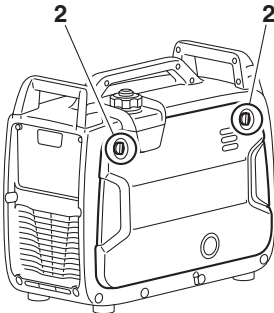
1. Die Schrauben entfernen (für Europa). Alternativ die Abdeckungsverschlüsse drehen, um die Sperre zu lösen (für Australien).

1. Schraube
2. Abdeckungsverschluss

A Für Europa

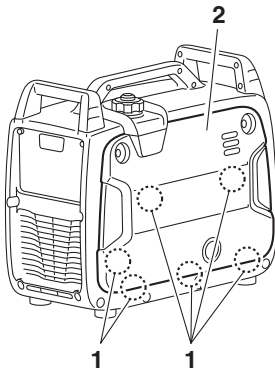
B Für Australien

B



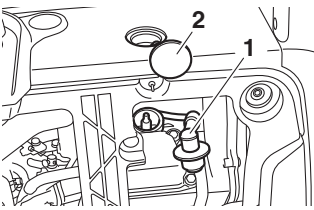
2. Die Abdeckung durch Lösen der Haken entfernen.

1. Haken
2. Abdeckung



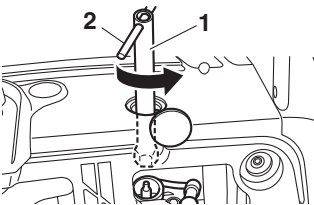
3. Den Zündkerzenstecker und den Verschluss entfernen und das Werkzeug durch das Loch in der Abdeckung von außen einführen.

1. Zündkerzenstecker
2. Verschlusskappe



4. Die Griffstange in das Werkzeug einführen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Zündkerze zu entfernen.

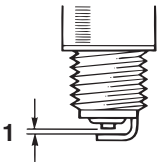
1. Werkzeug
2. Griffstange



5. Auf Verfärbung überprüfen und Rußablagerungen entfernen. Der Porzellanisolator um die mittlere Elektrode der Zündkerze sollte eine mittel- bis leicht hellbraune Farbe haben.

6. Typ und Elektrodenabstand der Zündkerze überprüfen.

1. Elektrodenabstand der Zündkerze



Standardzündkerze:

BPR6HS (NGK)

Elektrodenabstand der Zündkerze:

0,6–0,7 mm (0,024–0,028 in)

HINWEIS

Der Elektrodenabstand der Zündkerze sollte mit einer Fühlerlehre gemessen und bei Bedarf gemäß den technischen Daten angepasst werden.

7. Die Zündkerze einsetzen.

Anzugsdrehmoment der Zündkerze:

20 N·m (2,0 kgf·m, 15 lb·ft)

HINWEIS

Wenn beim Einsetzen der Zündkerze kein Drehmomentschlüssel verfügbar ist, kann ein guter Näherungswert des korrekten Drehmoments erzielt werden, indem nach dem handfesten Anziehen eine weitere 1/4–1/2 Drehung erfolgt. Die Zündkerze sollte jedoch so bald wie möglich mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festgezogen werden.

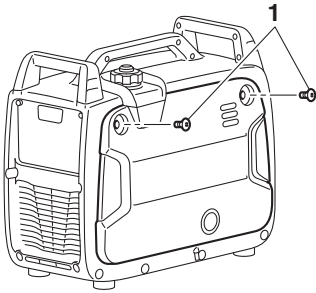
8. Den Zündkerzenstecker und Verschluss einsetzen.
9. Die Abdeckung anbringen.
10. Die Abdeckungsverschlüsse handfest anziehen, um die Sperre zu schließen (für Australien). Alternativ die Schrauben einsetzen (für Europa).

Anzugsdrehmoment der Abdeckungsschraube:

1,5 N·m (0,15 kgf·m, 1,1 lb·ft)

Reinigung des Luftfilters

A



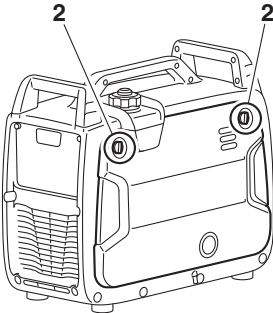
1. Die Schrauben entfernen (für Europa). Alternativ die Abdeckungsverschlüsse drehen, um die Sperre zu lösen (für Australien).

1. Schraube
2. Abdeckungsverschluss

A Für Europa

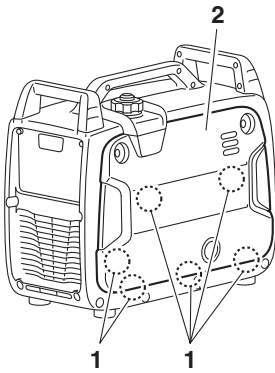
B Für Australien

B



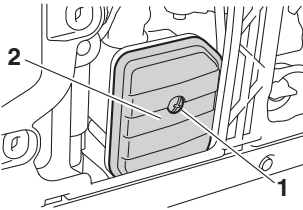
2. Die Abdeckung durch Lösen der Haken entfernen.

1. Haken
2. Abdeckung



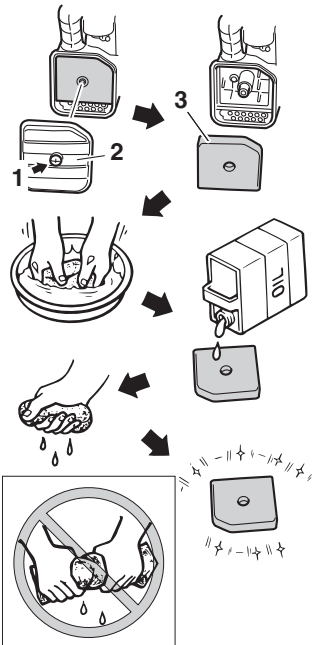
3. Die Schraube entfernen und anschließend die Luftfiltergehäuseabdeckung abnehmen.

1. Schraube
2. Luftfiltergehäuseabdeckung



4. Das Schaumstoffelement entfernen.

1. Schraube
2. Luftfiltergehäuseabdeckung
3. Schaumstoffelement



5. Das Schaumstoffelement mit einem Reiniger für Schaumstoff-Luftfilter reinigen und trocknen.
6. Das Schaumstoffelement ölen und überschüssiges Öl herauspressen. Das Schaumstoffelement sollte feucht sein, aber nicht tropfen.

ACHTUNG

Das Schaumstoffelement beim Ausdrücken nicht auswringen.

Dadurch könnte es reißen.

Empfohlenes Öl:

Schaumstoff-Luftfilteröl oder gleichwertiges Öl

7. Das Schaumstoffelement in das Luftfiltergehäuse einsetzen.

ACHTUNG

Der Motor sollte niemals ohne das Schaumstoffelement laufen; andernfalls kann es zu übermäßigem Kolben- und Zylinderverschleiß kommen.

HINWEIS

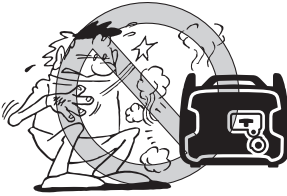
Sicherstellen, dass die Dichtungsfläche des Schaumstoffelements zum Luftfilter passt, damit keine Luft austreten kann.

8. Die Luftfiltergehäuseabdeckung in ihrer Ausgangsstellung einsetzen und ziehen die Schraube festziehen.
9. Die Abdeckung anbringen.
10. Die Abdeckungsverschlüsse handfest anziehen, um die Sperre zu schließen (für Australien). Alternativ die Schrauben einsetzen (für Europa).

Anzugsdrehmoment der Abdeckungsschraube:

1,5 N·m (0,15 kgf·m, 1,1 lb·ft)

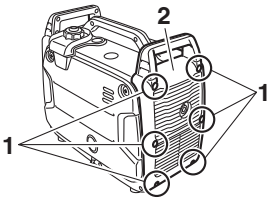
Reinigung des Schalldämpfersiebs und des Funkenfängers



! WARNUNG

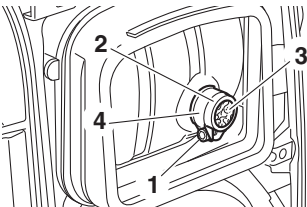
Motor und Schalldämpfer sind nach dem Betrieb des Motors sehr heiß.

Darauf achten, den noch heißen Motor und den heißen Schalldämpfer während der Inspektion oder Reparatur nicht versehentlich mit irgendeinem Körper- oder Kleidungsstück zu berühren.



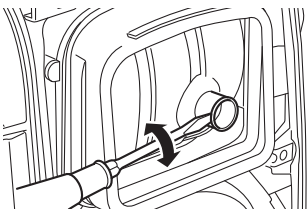
- 1.** Die Schrauben der Auspuffabdeckung entfernen und nehmen anschließend die Auspuffabdeckung abnehmen.

1. Schraube der Auspuffabdeckung
2. Auspuffabdeckung

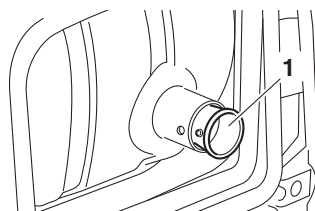


- 2.** Die Schraube der Auspuffkappe lösen und die Auspuffkappe, das Auspuffkappenband und das Schalldämpfersieb abnehmen.

1. Schraube der Auspuffkappe
2. Auspuffkappe
3. Schalldämpfersieb
4. Auspuffkappenband



- 3.** Mit einem Flachkopf-Schraubendreher den Funkenfänger aus dem Schalldämpfer heraushebeln.



- 4.** Den Funkenfänger entfernen.

1. Funkenfänger



- Die Rußablagerungen an der Auspuffkappe, dem Schalldämpfersieb und dem Funkenfänger mit einer Drahtbürste entfernen.

ACHTUNG

Bei der Reinigung die Drahtbürste nur leicht aufsetzen, um Beschädigungen und Kratzer an Auspuffkappe, Schalldämpfersieb und Funkenfänger zu vermeiden.

- Das Schalldämpfersieb und den Funkenfänger prüfen. Bei Beschädigung austauschen.
- Den Funkenfänger einsetzen.

HINWEIS

Den Vorsprung des Funkenfängers mit dem Loch im Schalldämpferrohr ausrichten.

- Vorsprung des Funkenfängers
- Loch

- Das Schalldämpfersieb, die Auspuffkappe und das Auspuffkappenband einsetzen und dann die Schraube der Auspuffkappe festziehen.

Anzugsdrehmoment der Schraube der Auspuffkappe:

3,5 N·m (0,35 kgf·m, 2,6 lb·ft)

- Die Auspuffabdeckung aufsetzen und die Schrauben der Auspuffabdeckung festziehen.

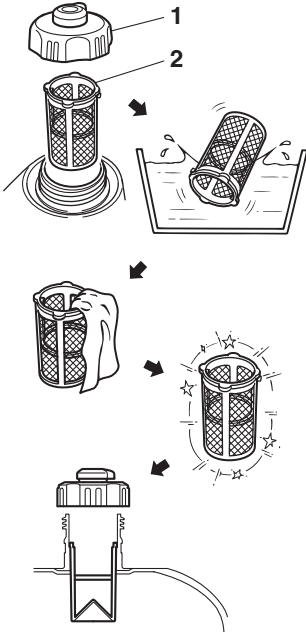
Anzugsdrehmoment der Schraube der Auspuffabdeckung:

7 N·m (0,7 kgf·m, 5,2 lb·ft)

Reinigung des Kraftstofftanksiebs

! WARNUNG

Niemals Benzin handhaben, wenn Sie rauchen oder sich in der Nähe eine offene Flamme befindet.



1. Den Kraftstofftankdeckel und das Kraftstofftanksieb entfernen.

1. Kraftstofftankdeckel
2. Kraftstofftanksieb

2. Das Kraftstofftanksieb mit Benzin reinigen. Bei Beschädigung austauschen.

3. Das Kraftstofftanksieb sauberwischen und wieder einsetzen.

4. Den Kraftstofftankdeckel aufsetzen.

! WARNUNG

Sicherstellen, dass der Kraftstofftankdeckel fest verschlossen ist.

Vergasereinstellung

Der Vergaser ist ein wesentlicher Bestandteil des Motors. Die Einstellung sollte einem Yamaha-Händler überlassen werden, der über die für eine korrekte Ausführung erforderlichen Fachkenntnisse sowie Spezialdaten und Ausrüstung verfügt.

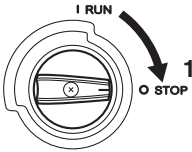
Lagerung

Die Langzeitlagerung Ihres Geräts erfordert einige vorbeugende Maßnahmen zum Schutz vor Beschädigungen.

Den Kraftstoff ablassen

1. Den Motorschalter auf "○" (STOPP) drehen.

1. "○" (STOPP)



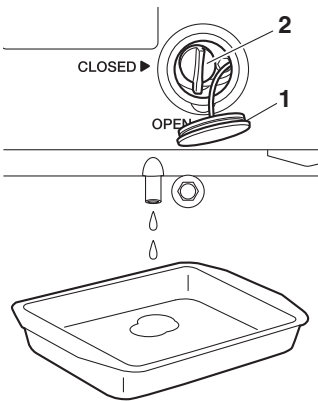
2. Den Kraftstofftankdeckel und das Kraftstofftanksieb entfernen. Den Kraftstoff mithilfe eines handelsüblichen Saughebers aus dem Kraftstofftank in einen zulässigen Benzinbehälter ablassen. Anschließend das Kraftstofftanksieb und den Kraftstofftankdeckel einsetzen.

! WARNUNG

- Kraftstoff ist hochentzündlich und giftig. Die "Sicherheitsinformationen" (Siehe Seite 1-1) sorgfältig lesen.
- Den Kraftstofftankdeckel fest aufsetzen.
- Verschütteten Kraftstoff sofort mit einem Lappen abwischen. Es besteht Brandgefahr.

ACHTUNG

Verschütteten Kraftstoff sofort mit einem sauberen, trockenen, weichen Tuch abwischen, da Kraftstoff lackierte Oberflächen oder Kunststoffteile angreifen kann.



3. Kraftstoff aus dem Vergaser durch Drehen des Kraftstoff-Ablasshahns des Vergasers auf "OPEN" ablassen.

1. Verschluss
2. Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers

! WARNUNG

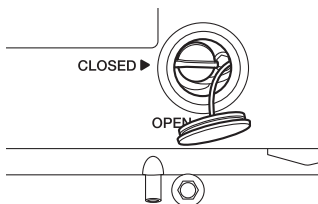
Verschütteten Kraftstoff sofort mit einem Lappen abwischen. Es besteht Brandgefahr.

ACHTUNG

Den Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers nicht mit einem Werkzeug drehen, um den Hahn nicht zu beschädigen.

HINWEIS

Zum Ablassen des Kraftstoffs aus dem Vergaser den Stromerzeuger auf einer ebenen Fläche abstellen.



4. Nach dem Ablassen des Kraftstoffs den Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers auf "CLOSED" drehen.

- 5.** Den Seilzugstarter langsam ziehen, bis eine Kompression oder ein Widerstand zu spüren ist. An diesem Punkt kann der Seilzugstarter langsam zurückgeführt werden.
- 6.** Den Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels auf "OFF" drehen, nachdem der Motor vollständig abgekühlt ist.
- 7.** Das Gerät vor der Lagerung auf gelöste Befestigungen oder beschädigte Komponenten prüfen.
- 8.** Den Stromerzeuger mit angebrachter Abdeckung an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Motor

Die folgenden Schritte ausführen, um den Zylinder, Kolbenring usw. vor Korrosion zu schützen.

- 1.** Die Zündkerze entfernen, etwa einen Esslöffel Motoröl (Siehe Seite 5-3) in die Zündkerzenöffnung einfüllen, die Zündkerze wieder einsetzen und mit dem vorgegebenen Anzugsdrehmoment festziehen. Den Motor mit dem Seilzugstarter mehrmals andrehen (bei abgeschalteter Zündung), damit sich das Öl auf den Zylinderwänden verteilt.
- 2.** Den Seilzugstarter ziehen, bis Kompression zu spüren ist. Dann nicht weiter ziehen. (Dies verhindert, dass Zylinder und Ventile rosten).
- 3.** Den Stromerzeuger von außen reinigen und ein Rostschutzmittel auftragen.
- 4.** Den Stromerzeuger mit angebrachter Abdeckung an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
- 5.** Der Stromerzeuger muss bei der Lagerung, Transport und Betrieb aufrecht stehen.



Problembhebung

Fehlersuche

Dieser Abschnitt beschreibt die wahrscheinlichen Ursachen und Abhilfemaßnahmen für Probleme.

Wenn Ihr Stromerzeuger repariert werden muss, bringen Sie ihn zu einem Yamaha-Händler.

Motor startet nicht

Position	Prüfen	Aktion	Seite
Kraftstoff	Befindet sich Kraftstoff im Kraftstofftank?	Kraftstoff zuführen.	3-1
	Ist der Motorschalter in Stellung "I" (EIN)?	Den Motorschalter auf "I" (EIN) drehen.	2-5
	Ist der Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels geschlossen?	Den Entlüftungshebel des Kraftstofftankdeckels auf "ON" stellen.	2-8
	Wurde der Kraftstoff nach der letzten Verwendung entsprechend dem Verfahren zur Lagerung abgelassen?	Die Kraftstoffleitung und der Vergaser sind möglicherweise verstopft. Einen Yamaha-Händler konsultieren.	—
Motoröl	Ist der Motorölstand niedrig?	Motoröl nachfüllen.	3-2
Zündkerze	Ist die Zündkerze mit Ruß verschmutzt oder nass?	Rußablagerung entfernen oder Zündkerze trocken wischen.	5-5

Das Gerät stoppt plötzlich

Position	Prüfen	Aktion	Seite
Steckdose(n)	Ist/Sind das/die Gerät(e) richtig an die Steckdose(n) angeschlossen?	Das/die Gerät(e) richtig einstecken.	4-4, 4-6
Ausgangsanzeige(n)	Ist/Sind die Ausgangsanzeige(n) aus?	Sicherstellen, dass der Motor richtig läuft.	4-1
Überlastungskontrollleuchte	Leuchtet die Überlastungskontrollleuchte auf?	Sicherstellen, dass die Gesamtwattzahl der angeschlossenen Geräte innerhalb des Nennbereichs liegt.	2-7
	Blinkt die Überlastungskontrollleuchte?	Es wurden einige Fehlfunktionen festgestellt. Einen Yamaha-Händler konsultieren.	—

Problembhebung

Ausgangsanzeige(n) leuchten nicht auf

Position	Prüfen	Aktion	Seite
Überlastungskontrollleuchte	Leuchtet die Überlastungskontrollleuchte auf?	Sicherstellen, dass die Gesamtwattzahl der angeschlossenen Geräte innerhalb des Nennbereichs liegt.	2-7
	Blinkt die Überlastungskontrollleuchte?	Es wurden einige Fehlfunktionen festgestellt. Einen Yamaha-Händler konsultieren.	—
	Die Reset-Taste funktioniert nicht, auch wenn die Überlastungskontrollleuchte aufleuchtet.	Einen Yamaha-Händler konsultieren.	—

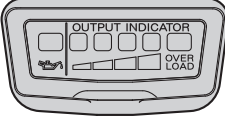
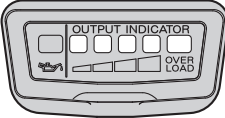
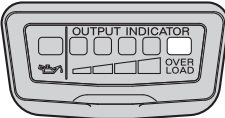
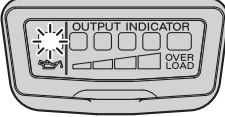
Die Überlastungskontrollleuchte erlischt nicht

Position	Prüfen	Aktion	Seite
Steckdose(n)	Ist/Sind das/die Gerät(e) aus der/den Steckdose(n) ausgesteckt?	Alle angeschlossenen Geräte aus den Steckdosen abziehen.	—

Die/Das zuvor richtig funktionierende(n) Gerät(e) funktionieren nicht

Position	Prüfen	Aktion	Seite
Gerät(e)	Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Das/die Gerät(e) direkt anschließen, ohne Verlängerungskabel zu verwenden.	—
	Stoppen die Geräte aufgrund eines Spannungsabfalls?	Es wird nicht empfohlen, Geräte zu verwenden, die empfindlich auf Spannungsschwankungen reagieren. Ebenfalls sicherstellen, dass die Gesamtwattzahl der angeschlossenen Geräte innerhalb des Nennbereichs liegt.	4-8

Die Multifunktions-LED-Anzeige blinkt oder leuchtet anomal

Anzeige	Prüfen	Aktion	Seite
	Sind einige der Ausgangsanzeigen und die Überlastungskontrollleuchte aus, auch wenn der Motor gestartet wird?	Einen Yamaha-Händler konsultieren.	—
	Leuchten die Ausgangsanzeigen und die Überlastungskontrollleuchte für ein paar Sekunden unmittelbar nach dem Starten des Motors?	Dies ist keine Fehlfunktion. Die Multifunktions-LED-Anzeige ist im Selbstdiagnose-Modus.	—
	Nachdem alle Ausgangsanzeigen aufleuchten, leuchtet auch die Überlastungskontrollleuchte auf, dann erlöschen nur die Ausgangsanzeigen nach ein paar Sekunden oder Minuten.	Der Motor ist überlastet. Alle Geräte vom Stromerzeuger trennen, die Gesamtwattzahl in den Nennbereich absenken und drücken die Reset-Taste für 3 Sekunden drücken, während die Überlastungskontrollleuchte leuchtet.	2-7
	Blinkt die Ölstandwarnleuchte?	Ausreichend Motoröl auffüllen. Den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche stellen.	3-2

Für alle anderen anomalen Betriebszustände, die hier nicht aufgeführt sind, bitte an einen Yamaha-Händler wenden.

Technische Daten

EF2200iS

ABMESSUNGEN:	
Gesamtlänge	555 mm (21,9 in)
Gesamtbreite	300 mm (11,8 in)
Gesamthöhe	470 mm (18,5 in)
Trockengewicht	25 kg (55 lb)
MOTOR:	
Motortyp	Luftgekühlter 4-Takt-OHV-Benzinmotor
Zylinderanordnung	Geneigt, 1 Zylinder
Hubraum	79 cm ³
Bohrung × Hub	48,6 × 43,0 mm (1,91 × 1,69 in)
Betriebslaufzeit	4,2 Stunden bei Nennlast oder 10,5 Stunden bei 1/4 der Nennlast
Kraftstofftyp	Bleifreies Benzin (Gasohol [E10] zulässig)
Kraftstofftankkapazität	4,7 L (1,24 US gal, 1,03 Imp gal)
Motorölmenge	0,4 L (0,42 US qt, 0,35 Imp qt)
Zündsystem	CDI
Zündkerze	BPR6HS (NGK)
Elektrodenabstand der Zündkerze	0,6–0,7 mm (0,024–0,028 in)
STROMERZEUGER:	
Wechselstromleistung	
Nennspannung	230 V
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	7,8 A
Nennleistung	1,8 kVA
Nennstrom (Parallel)	15,6 A (für Europa), 15,0 A (für Australien)
Nennleistung (Parallel)	3,6 kVA (für Europa), 3,4 kVA (für Australien)
Sicherheitsvorrichtung	Elektronisch
Gleichstromleistung	
Nennspannung	12 V
Nennstrom	3 A
Sicherheitsvorrichtung	Elektronisch

Wert der CO₂-Emissionen:

649,4 g/kWh, MZ80, EU-Typgenehmigung zertifiziert

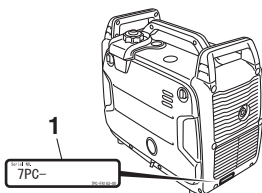
Diese CO₂-Messung ist das Ergebnis der Erprobung eines für die Motorenfamilie repräsentativen Stamm-Motors in einem festen Prüfzyklus unter Laborbedingungen und stellt keine ausdrückliche oder implizite Garantie der Leistung eines bestimmten Motors dar.

Verbraucherinformationen

Maschinenkennzeichnung

Die Maschinenseriennummer ist an der angezeigten Stelle eingestanzt.

1. Maschinenseriennummer



HINWEIS

Die ersten drei Stellen dieser Nummern dienen zur Modell-Identifizierung (PRI-I.D. CODE); die verbleibenden Stellen sind die Produktionsnummer des Modells (SERIEN-Nr.). Diese Nummern als Referenz angeben, wenn Ersatzteile über einen Yamaha-Händler bestellt werden.

Kennzeichennummerneinträge

Den Modelltyp, die Primäre ID und Seriennummer in die vorgesehenen Spalten eintragen, um die Bestellung von Ersatzteilen beim Yamaha-Händler zu erleichtern.

Diese ID-Nummern auch an einem gesonderten Ort aufzeichnen und aufbewahren, falls Ihr Gerät gestohlen wird.

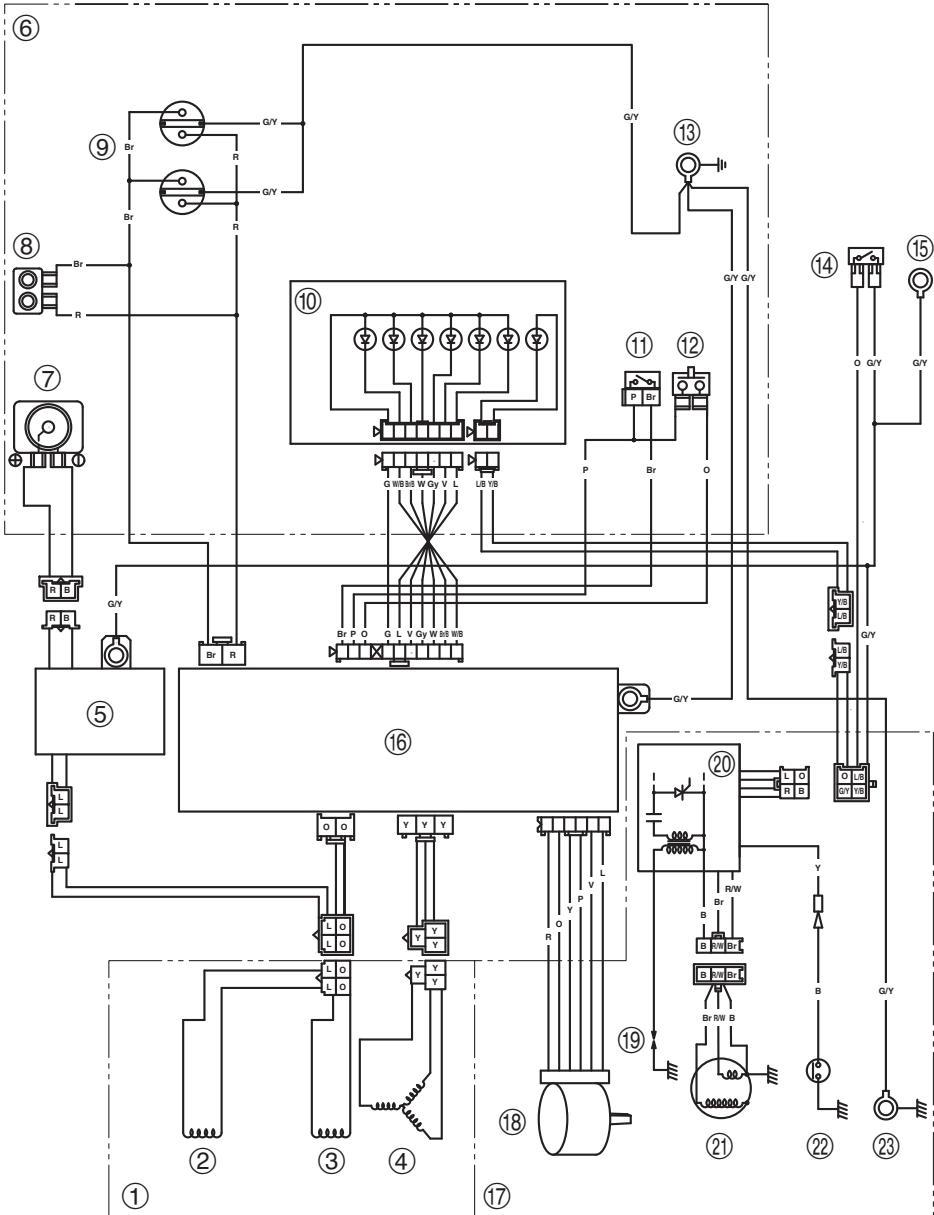
MODELL:

PRI-I.D. CODE:

SERIEN-Nr.:

Schaltplan

Für Europa



10


	Farbcodierung
1. Stromerzeuger	
2. Gleichstrom-Spule	
3. Wechselstrom-Nebenspule	B Schwarz
4. Wechselstrom-Spule	Br Braun
5. Wechselstrom/Gleichstrom-Umwandler	G Grün
6. Schaltkasten	Gy Grau
7. Zubehörbuchse	L Blau
8. Twin Tech (Parallelaufanschluss)	O Orange
9. Wechselstrom-Steckdose	P Pink
10. Multifunktions-LED-Anzeige	R Rot
11. Sparsteuerschalter	V Violett
12. Boost-Modus-Schalter/Reset-Taste	W Weiß
13. Masseanschluss (Erde)	Y Gelb
14. Motorschalter	Br/B Braun/Schwarz
15. Kraftstoffhahn Masse (Erde)	G/Y Grün/Gelb
16. Steuergerät	L/B Blau/Schwarz
17. Motor	R/W Rot/Weiß
18. Drosselklappenmotor	W/B Weiß/Schwarz
19. Zündkerze	Y/B Gelb/Schwarz
20. CDI-Einheit/Zündspule	
21. CDI-Magnet	
22. Ölstandschalter	
23. Masseanschluss (Erde)	

	Farbcodierung	
1. Stromerzeuger		
2. Gleichstrom-Spule		
3. Wechselstrom-Nebenspule	B	Schwarz
4. Wechselstrom-Spule	Br	Braun
5. Wechselstrom/Gleichstrom-Umwandler	G	Grün
6. Schaltkasten	Gy	Grau
7. Zubehörbuchse	L	Blau
8. Twin Tech (Parallelaufanschluss)	O	Orange
9. Wechselstrom-Steckdose	P	Pink
10. Multifunktions-LED-Anzeige	R	Rot
11. Sparsteuerschalter	V	Violett
12. Boost-Modus-Schalter/Reset-Taste	W	Weiß
13. Masseanschluss (Erde)	Y	Gelb
14. Motorschalter	Br/B	Braun/Schwarz
15. Kraftstoffhahn Masse (Erde)	G/Y	Grün/Gelb
16. Steuergerät	L/B	Blau/Schwarz
17. Motor	R/W	Rot/Weiß
18. Drosselklappenmotor	W/B	Weiß/Schwarz
19. Zündkerze	Y/B	Gelb/Schwarz
20. CDI-Einheit/Zündspule		
21. CDI-Magnet		
22. Ölstandschalter		
23. Masseanschluss (Erde)		

Index


- A**
- Abgase sind giftig 1-2
 - Allgemeine Sicherheitsinformationen 1-1
 - Anhalten des Motors 4-3
 - Anlassen des Motors 4-1
 - Anschluss 1-5
 - Anschlusshinweise 1-4
 - Anschluss von Geräten über die
Zubehörbuchse 4-6
 - Anschluss von Geräten über
Wechselstromsteckdosen (AC) 4-4
 - Anwendungsbereich 4-8
 - Austausch des Motoröls 5-3
- B**
- Beschreibung 2-1
 - Betrieb in großer Höhe 4-9
 - Boost-Modus-Schalter 2-9
- D**
- Den Kraftstoff ablassen 6-1
 - Die Wichtigkeit der Wartung 5-1
- E**
- Entlüftungshebel des
Kraftstofftankdeckels 2-8
- F**
- Fehlersuche 7-1
- H**
- Hinweise zum Verlängerungskabel 1-5
- K**
- Kennzeichnummerneinträge 9-1
 - Kontrolle vor der Inbetriebnahme 3-5
 - Kraftstoff 3-1
 - Kraftstoff-Ablasshahn des Vergasers 2-11
 - Kraftstoff ist hochentzündlich und giftig 1-2
 - Kraftstoffstandmesser 2-8
 - Kraftstofftankdeckel 2-6
- L**
- Lage wichtiger Hinweisschilder 1-6
- M**
- Maschinenkennzeichnung 9-1
 - Masseanschluss (Erde) 2-6
 - Motor 6-3
 - Motoröl 3-2
 - Motorschalter 2-5
 - Motor und Schalldämpfer können heiß
sein 1-3
- O**
- Ölstandwarnleuchte (Rot) 2-5
- R**
- Reinigung des Kraftstofftanksiebs 5-13
 - Reinigung des Luftfilters 5-9
 - Reinigung des Schalldämpfersiebs und
des Funkenfängers 5-12
 - Reset-Taste 2-7
- S**
- Seilzugstarter 2-11
 - Sparsteuerschalter 2-6
 - Steuerungsfunktion 2-5
 - Stromversorgungsanzeige 2-7
 - Stundenzähler 2-9
- T**
- Technische Daten, EF2200iS 8-1
 - Twin Tech (Parallelaufanschluss) 2-10
- U**
- Überlastungskontrollleuchte (Rot) 2-7
 - Überprüfung der Zündkerze 5-5
- V**
- Vergasereinstellung 5-14
 - Verhinderung von Stromschlägen 1-3
 - Vorbereitung 3-1
 - Vor der Verwendung prüfen 5-1
 - Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch 4-1
- W**
- Wartungstabelle 5-1
 - Wechselstrom-Steckdose 2-11
- Z**
- Zubehörbuchse 2-10



Gedruckt in China
2019.06×1 
(G)

Original instructions
Notice originale
Originalbetriebsanleitung
Istruzioni originali
Manual original
Instruções originais



Printed in China
2019.06×1 
(E, F, G, H, S, P)